



Bundesministerium
der Verteidigung

Das Bundesministerium der Verteidigung stellt sich vor



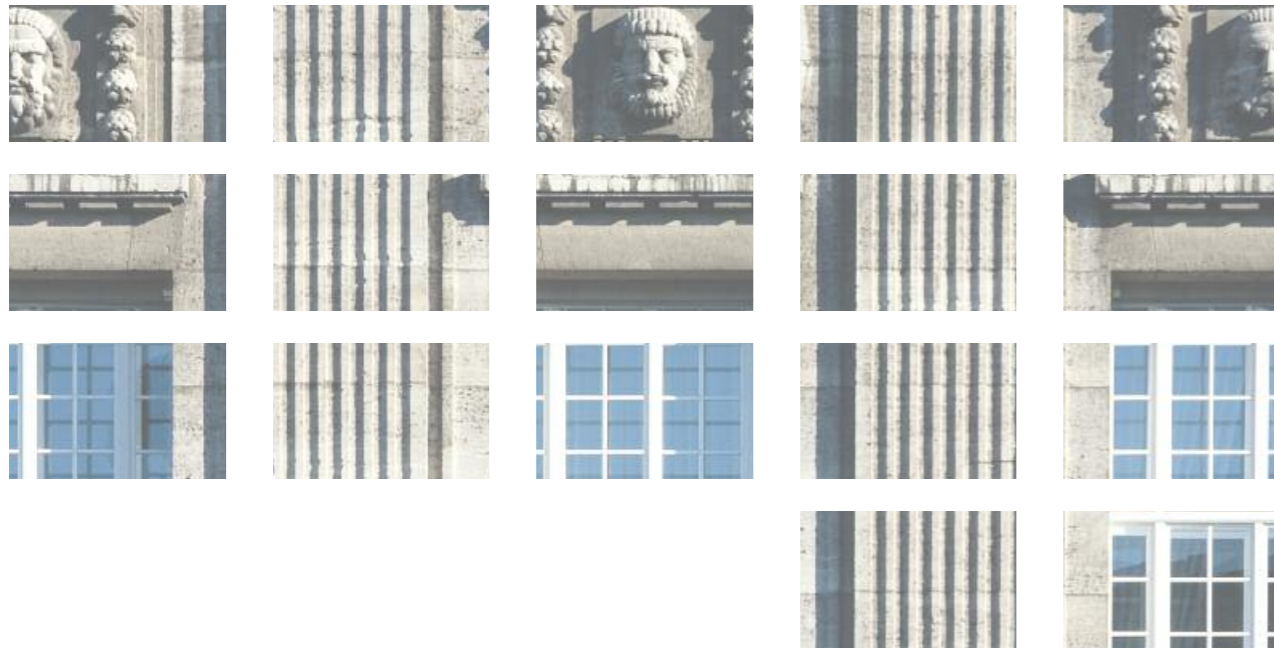
Bundeswehr

Wir. Dienen. Deutschland.



Das Bundesministerium der Verteidigung stellt sich vor

Inhalt



| | |
|-----------------------------------------------------------------------|-----------|
| Gemeinsames Denken und Handeln | 5 |
| Das Bundesministerium der Verteidigung | 7 |
| Die Führungsstruktur | 8 |
| Die Leitung | 10 |
| Der Leitungsbereich | 11 |
| Der Leitungsstab | 12 |
| Der Presse- und Informationsstab | 13 |
| Der Stab Organisation und Revision | 14 |
| Die Abteilungen im BMVg | 15 |
| Die Abteilung Politik | 16 |
| Die Abteilung Haushalt und Controlling | 20 |
| Die Abteilung Recht | 24 |
| Die Abteilung Planung | 28 |
| Die Abteilung Führung Streitkräfte | 34 |
| Die Abteilung Strategie und Einsatz | 40 |
| Die Abteilung Personal | 46 |
| Die Abteilung Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung | 54 |
| Die Abteilung Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen | 62 |
| Impressum | 68 |



Gemeinsames Denken und Handeln

Das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) unterstützt den Bundesminister der Verteidigung in der Erfüllung seiner Aufgaben als Mitglied der Bundesregierung, als Spitze des Ressorts und als Inhaber der Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte. Mit der Neuausrichtung der Bundeswehr sind die Strukturen des Ministeriums gestrafft und in eine prozessorientierte Aufgabenzuordnung mit neuen Abteilungen überführt worden. Erreicht wird eine Konzentration des BMVg auf dessen politische Kernaufgaben.

Die Arbeit des Ministeriums ist von dem verfassungsrechtlichen Leitbild des Primats der Politik geprägt. „Gemeinsames Denken und Handeln“ für den gemeinsamen Erfolg bestimmen das neue Selbstverständnis der Angehörigen im Bundesministerium der Verteidigung und dienen gleichzeitig als Maßstab. Für das neue Führungsverständnis und die Führungsstrukturen steht auch der „Dresdner Erlass“ vom 21. März 2012, in dem die leitenden Prinzipien der Neuausrichtung wie gemeinsame Aufgabenerfüllung, Bündelung von Verantwortung, Reduzierung von Schnittstellen und die Zusammenfassung von Verantwortung und Zuständigkeit für die gesamte Bundeswehr festgelegt sind.

Das Ministerium geht bei der Umsetzung der Neuausrichtung der Bundeswehr mit gutem Beispiel voran und hat die Einnahme seiner neuen Struktur bereits mit Wirkung vom 1. April 2012 noch vor allen Organisationsbereichen der Bundeswehr begonnen.

Mit dieser Broschüre stellt sich das Bundesministerium der Verteidigung in seiner neuen Struktur und den Zuständigkeiten der einzelnen Abteilungen vor. Sie soll der allgemeinen Information über das „neue Gesicht“ des Ministeriums dienen, aber auch eine erste Orientierung für die Zusammenarbeit mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bieten.



Das Bundesministerium der Verteidigung

Das Bundesministerium der Verteidigung ist das zentrale Führungselement des Bundesministers als Inhaber der Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte im Frieden sowie als Ressortchef der Bundeswehrverwaltung.

Das Bundesministerium der Verteidigung hat neben seinem ersten Dienstsitz in Bonn einen zweiten Dienstsitz in Berlin. Die Aufteilung auf zwei Dienstsitze beruht auf dem „Gesetz zur Umsetzung des Beschlusses des Deutschen Bundestages vom 20. Juni 1991 zur Vollendung der Einheit Deutschlands (Berlin / Bonn-Gesetz)“. Die Aufteilung der Organisationseinheiten auf die beiden Dienstsitze ist im Rahmen dieser gesetzlichen Vorgaben nach den Kriterien effektiver Zusammenarbeit, Leitungsnähe sowie Teilnahme am parlamentarischen wie interministeriellen Prozess entschieden worden. Die Organisation des BMVg stellt sich auf der Grundlage der Neuausrichtung wie folgt dar:

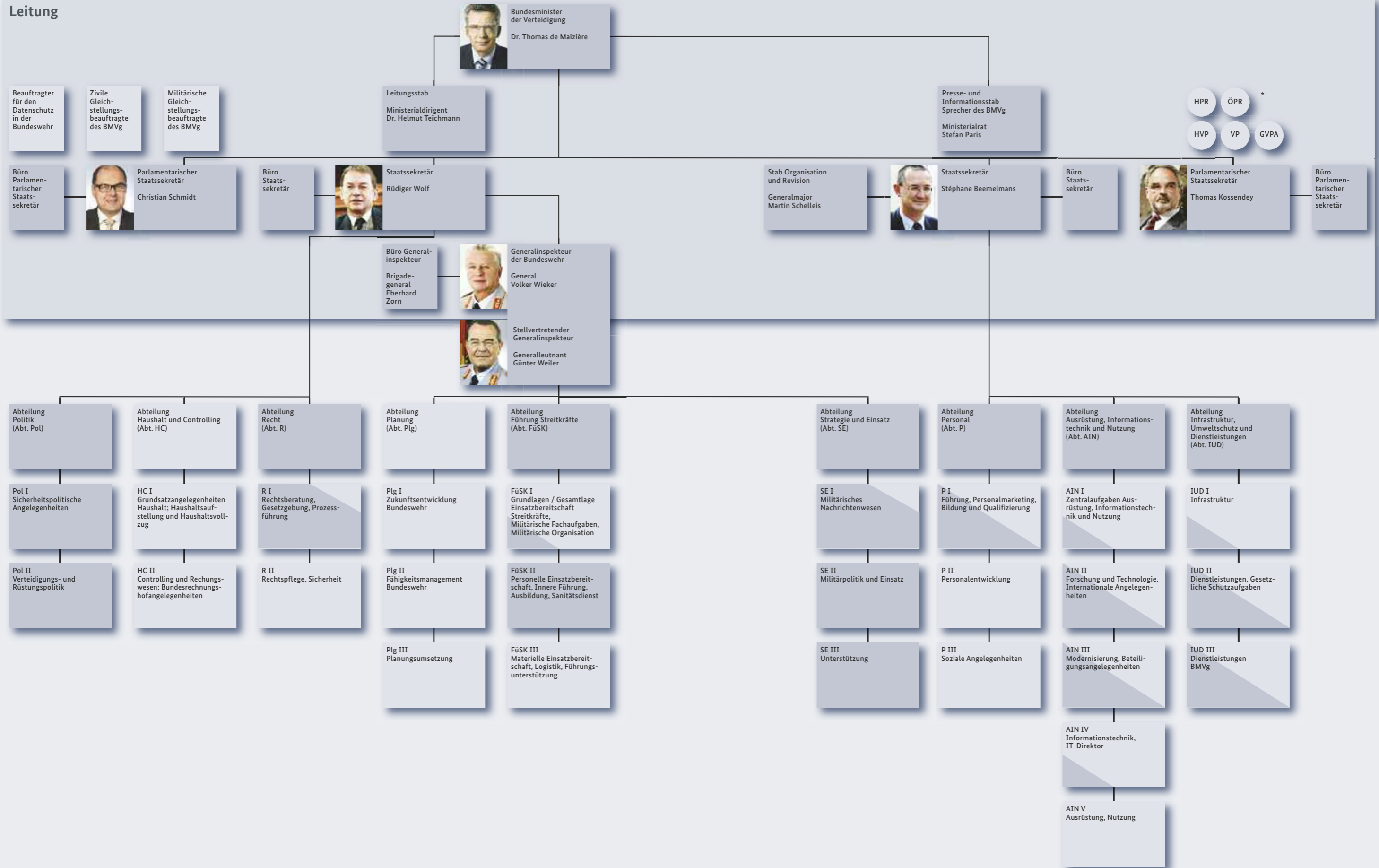
Der Minister wird durch zwei parlamentarische und zwei beamtete Staatssekretäre unterstützt. **Der Generalinspekteur der Bundeswehr** ist truppendienstlicher Vorgesetzter aller Soldatinnen und Soldaten in den ihm unterstellten Streitkräften und ist als militärischer Berater der Bundesregierung und als höchster militärischer Repräsentant der Bundeswehr Teil der Leitung des BMVg.

Das Bundesministerium der Verteidigung hat einen Umfang von 2.000 Dienstposten in der Zielstruktur, gegliedert in Leitung, Leitungsbereich und neun Abteilungen.

Fachliche und organisatorische Kompetenz werden auf allen Ebenen nach Möglichkeit zusammengeführt.

Im gesamten Ministerium wird so weit wie möglich ziviles und militärisches Personal gemeinsam eingesetzt.

Leitung



1. Dienstsitz Bonn 2. Dienstsitz Berlin

* HPR - Hauptpersonalrat
 ÖPR - Öffentlicher Personalrat
 HVP - Hauptvertrauensperson schwerbehinderter Menschen beim BMVg
 VP - Vertrauensperson schwerbehinderter Menschen beim BMVg
 GVPA - Gesamtvertrauenspersonenausschuss beim BMVg



Die Leitung

Der Bundesminister der Verteidigung leitet das Ministerium im Rahmen der von der Bundeskanzlerin bestimmten Richtlinien der Politik in eigener Verantwortung. Er ist als Ressortchef Mitglied der Bundesregierung. Neben der politischen Verantwortung als Ressortminister für die Bundeswehr ist er Inhaber der Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte (Artikel 65 a des Grundgesetzes) im Frieden. Mit Verkündung des Verteidigungsfalls geht die Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte auf die Bundeskanzlerin über.

Der Bundesminister der Verteidigung bildet zusammen mit zwei Parlamentarischen Staatssekretären und zwei beamteten Staatssekretären die Leitung des BMVg.

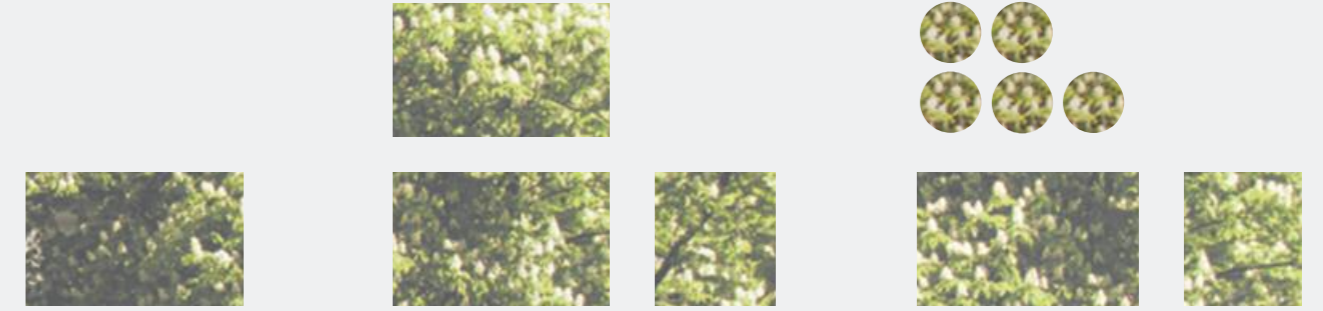
Die Parlamentarischen Staatssekretäre unterstützen den Bundesminister der Verteidigung in den ihnen zugeordneten Aufgabenbereichen bei der Erfüllung seiner Regierungsaufgaben im Parlament, insbesondere im Verteidigungs- und im Haushaltsausschuss, im Kabinett sowie in der Öffentlichkeit.

Der Parlamentarische Staatssekretär Thomas Kossendey unterstützt den Bundesminister der Verteidigung bei der politischen Vertretung der Aufgaben aus den Bereichen Administration und Einsätze und nimmt die Vertretung des Ministers in den Ausschüssen des Deutschen Bundestages, insbesondere im Verteidigungsausschuss wahr.

Der Parlamentarische Staatssekretär Christian Schmidt unterstützt den Bundesminister der Verteidigung bei der politischen Vertretung der Aufgaben aus den Bereichen Politik, Ausrüstung und Finanzen und nimmt die Vertretung des Ministers in den Ausschüssen des Deutschen Bundestages, insbesondere im Haushaltsausschuss wahr.

Dem beamteten Staatssekretär Stéphane Beemelmans unterstehen die Abteilung Personal, die Abteilung Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung sowie die Abteilung Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen.

In seiner Aufgabenwahrnehmung wird Staatssekretär Beemelmans durch den Stab Organisation und Revision, geleitet von Generalmajor Martin Schelleis, unterstützt. In diesem Stab werden die bundeswehrgemeinsamen Angelegenheiten von Neuausrichtung, Organisation und Revision zusammengeführt.



Der Leitungsbereich

Die Leitung des BMVg wird zur Vorbereitung ihrer Entscheidungen unmittelbar durch den Leitungsbereich unterstützt. Hierzu zählen der Leitungsstab des Ministers, der Presse- und Informationsstab und der Stab Organisation und Revision.

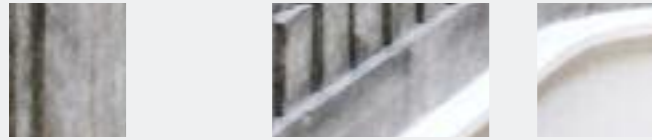
Dem beamteten Staatssekretär Rüdiger Wolf unterstehen die Abteilung Politik, die Abteilung Haushalt und Controlling, die Abteilung Recht sowie der Generalinspekteur der Bundeswehr mit den ihm unterstellten Abteilungen Planung, Führung Streitkräfte sowie Strategie und Einsatz.

Der Generalinspekteur der Bundeswehr, General Volker Wieker, ist als militärischer Berater der Bundesregierung und als höchster militärischer Repräsentant der Bundeswehr Teil der Leitung des BMVg. Er ist für die Gesamtkonzeption der militärischen Verteidigung einschließlich der Planung und der Weiterentwicklung sowie für die Führung der Streitkräfte wie auch für die Planung, Vorbereitung, Führung und Nachbereitung der Einsätze der Bundeswehr verantwortlich. Ihm sind die Abteilungen Planung, Führung Streitkräfte sowie Strategie und Einsatz unterstellt.

Als ranghöchster Soldat sind dem Generalinspekteur die Streitkräfte in jeder Hinsicht unterstellt. Er ist insoweit berechtigt, verbindliche Grundlagen für alle Soldaten der Bundeswehr festzulegen, unabhängig von ihrer Zuständigkeit zu einem jeweiligen Organisationsbereich.

In seiner Aufgabenwahrnehmung wird der Generalinspekteur durch seinen Stellvertreter, Generalleutnant Günter Weiler, unterstützt, der gleichzeitig Beauftragter für Reservistenangelegenheiten der Bundeswehr ist.

Generalinspekteur und Stellvertretender Generalinspekteur werden durch ein gemeinsames Büro unmittelbar unterstützt.



Ministerialdirigent
Dr. Helmut Teichmann
Leiter Leitungsstab
Leiter Büro Minister

BMVgBüroBM@BMVg.Bund.de

Kapitän zur See
Carsten Stawitzki
Adjutantur Minister

BMVgAdjBM@BMVg.Bund.de



Ministerialrat
Stefan Paris
Leiter Presse- und Informationsstab
Sprecher des BMVg

BMVgPr-Infostab@BMVg.Bund.de

Oberst i.G.
Dr. Stephan Döring
Geschäftsführender Offizier
Zentrale Angelegenheiten; Controlling

BMVgPr-InfoStab@BMVg.Bund.de

Der Leitungsstab

Der Leitungsstab unterstützt den Bundesminister der Verteidigung durch sachgerechte Informationsbündelung, zielgerichtete Einbindung aller erforderlichen Stellen und Koordinierung der Unterstützungsleistungen. Dazu zählen u.a. die Organisation von Besuchen und Veranstaltungen im BMVg sowie die Bearbeitung der Angelegenheiten des Verteidigungsausschusses und des Fragewesens des Deutschen Bundestages.

Oberst
Hubertus von Rohr
Protokoll

BMVGProt@BMVg.Bund.de

Ministerialrat
Dr. Rüdiger Huth
Parlament- und Kabinettreferat

BMVgParlKab@BMVg.Bund.de

Der Presse- und Informationsstab

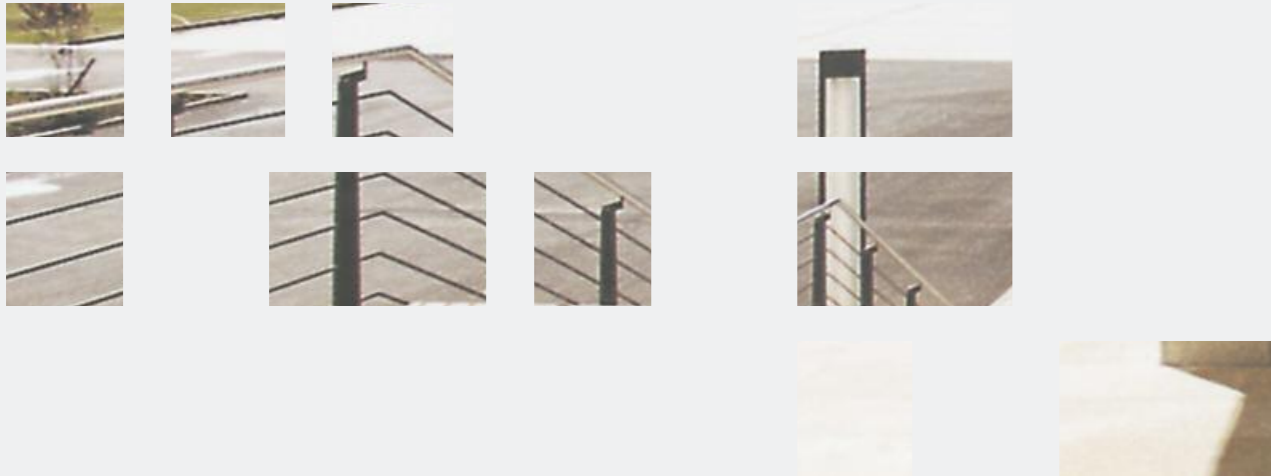
Der Presse- und Informationsstab unterrichtet Medien und Öffentlichkeit über die Bundeswehr und über die Sicherheits- und Verteidigungspolitik der Bundesrepublik Deutschland.

Kapitän zur See
Christian Dienst
Presse

BMVgPr-InfoStab1@BMVg.Bund.de

Oberst i.G.
Udo Schnittker
Internet; Öffentlichkeitsarbeit

BMVgPr-InfoStab2@BMVg.Bund.de



Generalmajor
Martin Schelleis
Leiter Stab Organisation und Revision

Ministerialrat
Eric Schnell
Geschäftsführender Beamter
BMVgStabOrgRev@BMVg.Bund.de

Der Stab Organisation und Revision

Der Stab Organisation und Revision unterstützt die Leitung bei der Neuausrichtung der Bundeswehr. Zugleich werden von hier die Organisation des Ministeriums, die Gesamtorganisation und die Steuerung des Organisationsprozesses der Bundeswehr koordiniert und mit Hilfe von Revisionen die leitungsrelevanten Informationen beschafft und aufbereitet.

Im Referat Neuausrichtung wird das Veränderungsmanagement für die Neuausrichtung des Ressorts koordiniert. Schwerpunkte dabei sind die strategische Steuerung der Umsetzung der Organisationsentscheidungen, das übergreifende Prozessmanagement und die abgestimmte Reformkommunikation. Dem Referat Organisation obliegt neben der Gestaltung von Aufbau- und Ablauforganisation des Ministeriums die Konzeption und Steuerung übergreifender Organisationsaspekte für alle Bereiche der Bundeswehr. Auch die Aktivitäten zur Entbürokratisierung laufen hier zusammen. Das Referat Revision agiert als unabhängiges Prüfungs- und Kontrollinstrument der Leitung insbesondere in allen Aufgabenfeldern mit finanzieller Bedeutung. Geprüft werden Qualität, Recht- und Ordnungsmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit, Funktionsfähigkeit und Zweckmäßigkeit von Strukturen und Prozessen in Ministerium und Bundeswehr.

Aufgabe des Unterbringungsbeauftragten ist die Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit des Ministeriums unter anderem im Zusammenhang mit der bevorstehenden Verlagerung weiterer Funktionsbereiche an den zweiten Dienstsitz in Berlin.

Ministerialdirigent
Steffen Moritz
Unterbringung BMVg*

BMVgUnterbringung@BMVg.Bund.de

Kapitän zur See
Thomas von Buttler
Neuausrichtung

BMVgNeuausrichtung@BMVg.Bund.de

N.N.
Organisation

BMVgOrg@BMVg.Bund.de

Flottenarzt
Dr. Michael Storck
Revision

BMVgRev@BMVg.Bund.de

* Stellvertretender Leiter Stab Organisation und Revision



Die Abteilungen des BMVg

Die Abteilung Politik gestaltet und koordiniert die Sicherheits- und Verteidigungspolitik im Verantwortungsbereich des BMVg und konzipiert die strategischen Leitlinien zu deren Ausgestaltung.

Die Abteilung Haushalt und Controlling stellt die Unterlagen für die Finanzplanung auf. Sie entwirft den für das Verteidigungsressort maßgeblichen Teil des Haushaltsplans und führt diesen nach Inkrafttreten aus. Ferner wirkt sie bei allen Maßnahmen von finanzieller Bedeutung mit. Sie konzipiert das zentrale Controlling und unterstützt die Leitung des BMVg bei der Definition, Operationalisierung und Erfolgsmessung von strategischen Zielen.

Die Abteilung Recht nimmt zentral die juristischen Aufgaben in allen Rechtsgebieten wahr, die im Zusammenhang mit der Sicherheits- und Verteidigungspolitik sowie den Einsätzen der Bundeswehr stehen. Sie bearbeitet alle Angelegenheiten, die von rechtlicher Relevanz für die Leitung des BMVg und den Generalinspekteur der Bundeswehr sind.

Die Abteilung Planung erarbeitet die konzeptionellen Grundlagen für die Zukunftsentwicklung der Bundeswehr, das Fähigkeitsmanagement und die planerische Umsetzung der diesbezüglichen Konzepte.

Die Abteilung Führung Streitkräfte unterstützt den Generalinspekteur der Bundeswehr in seiner Funktion als unmittelbarer Vorgesetzter der Soldatinnen und Soldaten in den ihm unterstellten Streitkräften. Die Abteilung unterstützt ihn ebenfalls in seiner Funktion als ranghöchster Soldat der Bundeswehr. Sie trägt zudem die Verantwortung für den Erhalt der Einsatzbereitschaft der Streitkräfte.

Die Abteilung Strategie und Einsatz ist der Leitung insbesondere für die Vorbereitung, Planung und Steuerung von Einsätzen verantwortlich. Weiterhin unterstützt die Abteilung den Generalinspekteur der Bundeswehr in seiner Funktion als höchster militärischer Repräsentant der Bundeswehr in internationalen Gremien.

Die Abteilung Personal trägt die zentrale Verantwortung für den Personalprozess mit allen Handlungsfeldern des Personalmanagements. Dazu gehören z.B. Personalgewinnung, -planung, -entwicklung, -führung, Bezahlung und Versorgung, Fürsorgeangelegenheiten sowie die Aus-, Fort- und Weiterbildung.

In der Abteilung Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung erfolgt die Planung, Steuerung und Kontrolle nationaler und internationaler Rüstungsaktivitäten. Die Abteilung trägt zudem die Materialverantwortung für die Einsatzreife des gesamten Wehrmaterials. Sie nimmt die Gesamtverantwortung für den Ausrüstungs- und Nutzungsprozess und die IT-Strategie wahr.

Die Abteilung Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen steuert die Bedarfsermittlung, die Bereitstellung und den Betrieb von Bundeswehrliegenschaften. Sie ist für die Verpflegung und bewirtschaftete Betreuung sowie das Travel Management zuständig und sorgt dafür, dass die bundeswehrspezifischen Belange im Umwelt-, Arbeits- und Naturschutz, der öffentlich-rechtlichen Aufsicht und des Brandschutzes bei politischen und rechtlichen Vorgaben berücksichtigt werden.



Ministerialdirektor
Dr. Ulrich Schlie
**Leiter Abteilung
Politik (Pol)**

BMVgPol@BMVg.Bund.de

Ministerialdirektor Dr. Ulrich Schlie leitet die Abteilung Politik mit ihren beiden Unterabteilungen Pol I und Pol II.

Die Abteilung Politik gestaltet und koordiniert die Sicherheits- und Verteidigungspolitik im Verantwortungsbereich des BMVg. Die durchgehende strukturelle Verbindung von Fragen der Sicherheits- und Rüstungspolitik folgt dem Erfordernis eines interessen- geleiteten industriepolitischen Verständnisses und stärkt die Konsistenz einer strategisch ausgerichteten Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Der Politische Direktor vertritt das Ministerium bei bilateralen und multilateralen Kontakten auf seiner Ebene.

Die Unterabteilung Pol I ist zuständig für Sicherheitspolitische Angelegenheiten, Pol II für Verteidigungs- und Rüstungspolitik.

Die Abteilung Politik

Politik

Pol I
Sicherheitspolitische
Angelegenheiten

Pol II
Verteidigungs- und
Rüstungspolitik





Unterabteilung Pol I
Brigadegeneral
Hans-Werner Wiermann
Sicherheitspolitische Angelegenheiten

BMVgPolI@BMVg.Bund.de

Unterabteilung Pol I Sicherheitspolitische Angelegenheiten

Die Unterabteilung Politik I ist zuständig für sicherheitspolitische Angelegenheiten und Rüstungskontrolle. Sie fasst bilaterale Beziehungen, die Interessenvertretung in internationalen Organisationen, sicherheitspolitische Grundlagen für den Einsatz sowie alle Aspekte von Rüstungskontrolle und vertrauensbildenden Maßnahmen in einer Hand zusammen.

Im engen Zusammenwirken mit anderen Ressorts und den Abteilungen im BMVg pflegt sie die sicherheitspolitischen Beziehungen zu internationalen Partnern, entwickelt Initiativen und richtet Stabsgespräche und Strategische Dialoge aus. Sie ist inhaltlich zuständig für die Kontakte der Leitung mit internationalen Partnern und in internationalen Organisationen. Die Unterabteilung Politik I analysiert die sicherheitspolitische Lage anderer Nationen und leitet hieraus Empfehlungen für die Gestaltung bilateraler sicherheits- und verteidigungspolitischer Beziehungen ab.

Die Unterabteilung Politik I erarbeitet die politischen Grundlagen der Bundeswehr für die Beteiligung an Einsätzen und Missionen, einschließlich der Aufgaben im Rahmen der Vorbereitung von Beschlussvorschlägen und Anträgen der Bundesregierung für die konstitutive Zustimmung des Deutschen Bundestages. Die sich im Laufe dieses Prozesses ergebenden politischen Vorgaben und Rahmenbedingungen werden in enger Abstimmung mit der Abteilung Strategie und Einsatz und den anderen Ressorts entwickelt.

Zum Aufgabenbereich der Unterabteilung Politik I gehört auch die Entwicklung von Ressortpositionen für unsere Politik in den Vereinten Nationen, in der Nordatlantischen Allianz und im Rahmen der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik der Europäischen Union sowie in der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa. Die Ausgestaltung dieser sicherheitspolitischen Angelegenheiten erfolgt ebenfalls ressortübergreifend und in enger Abstimmung insbesondere mit dem Auswärtigen Amt.

Die umfassende Erarbeitung und Vertretung der Interessen des BMVg im Bereich der Rüstungskontrolle, Abrüstung, Vertrauensbildung und Nichtverbreitung von Massenvernichtungswaffen rundet das Portfolio der Unterabteilung I ab.

Referat Pol I 1
Oberst i.G.
Carsten Breuer
Grundlagen der Sicherheitspolitik und Bilaterale Beziehungen

BMVgPolI1@BMVg.Bund.de

Referat Pol I 2
Oberst i.G.
Michael Oberneyer
Sicherheitspolitische Grundlagen für die Beteiligung der Bundeswehr an Einsätzen und Missionen und Interessenvertretung in den Vereinten Nationen

BMVgPolI2@BMVg.Bund.de

Referat Pol I 3
Oberst i.G.
Thomas Hambach
Interessenvertretung in der NATO

BMVgPolI3@BMVg.Bund.de

Referat Pol I 4
Kapitän zur See
Jürgen zur Mühlen
Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP)

BMVgPolI4@BMVg.Bund.de

Referat Pol I 5
Oberst i.G.
Christian Duhr
Rüstungskontrolle, Vertrauensbildung, Nichtverbreitung; OSZE

BMVgPolI5@BMVg.Bund.de



Unterabteilung Pol II
Ministerialdirigent
Alexander Weis
Verteidigungs- und Rüstungspolitik

BMVgPolII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung Pol II Verteidigungs- und Rüstungspolitik

Die Unterabteilung Politik II nimmt strategische Analysen, Strategieentwicklung, gesellschaftliche Themen mit Bezug zur Bundeswehr und Rüstungspolitik aus einer Hand heraus wahr und setzt Impulse für grundsätzliche Richtungsentscheidungen des BMVg. Sie erstellt in Abstimmung mit den anderen Ressorts grundlegende Dokumente deutscher Sicherheits- und Verteidigungspolitik wie das Weißbuch und die Verteidigungspolitischen Richtlinien (VPR). Ferner entwickelt sie Prioritäten und Zeitpläne für die Ausgestaltung einer Gesamtpolitik des BMVg im nationalen und internationalen Rahmen und trägt zum Controlling und zur Zielbildung des BMVg bei.

Zum Aufgabenbereich der Unterabteilung Politik II gehören die Zukunftsanalyse sowie die Bearbeitung strategischer Handlungsfelder wie Cyber-Sicherheit und die militärische Nutzung des Weltraums. Sie bewertet politische, wissenschaftliche und gesellschaftliche Trends auf Anpassungsbedarf der Sicherheits- und Verteidigungspolitik und entwickelt entsprechende politische Vorgaben gemeinsam mit den Abteilungen im BMVg. Dabei hält sie Kontakt zu Stiftungen, wissenschaftlichen Institutionen und Konferenzen. Übergreifende Themen wie die Repräsentanz der Bundeswehr in der Gesellschaft, die interministerielle Zusammenarbeit und die Zusammenarbeit mit Regierungs- und Nicht-Regierungsorganisationen ergänzen das Portfolio.

In der Rüstungspolitik entwickelt die Unterabteilung Politik II konzeptionelle Grundlagen für eine zukunftsweisende Ausrichtung der Rüstungsbeziehungen zu anderen Staaten sowie Grundlagen für rüstungspolitische Entscheidungen der Bundesregierung als Bestandteil der gesamtstaatlichen Sicherheitsvorsorge im Rahmen des Ansatzes der Vernetzten Sicherheit. Sie vertritt Ressortpositionen und pflegt die rüstungspolitischen Beziehungen zu internationalen Partnern im Rahmen der multinationalen Gremienarbeit. Innerhalb des BMVg ist die Unterabteilung Politik II zuständig für nationale und internationale rüstungsindustriepolitische Angelegenheiten, für Grundsätze einer transatlantischen und europäischen Rüstungspolitik sowie für rüstungspolitische Trendanalysen und Prognosen. Sie stimmt sich in allen Fragen der Rüstungspolitik eng mit der Abteilung Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung ab und entwickelt gemeinsame Grundlagen und Vorgaben.

Referat Pol II 1
Oberst i.G.
Markus Laubenthal
Strategische Leitlinien Bundeswehr; Zentrale Aufgaben und Controlling der Abteilung

BMVgPolII1@BMVg.Bund.de

Referat Pol II 2
Oberst i.G.
Robert Sieger
Grundsatzfragen von Bundeswehr und Gesellschaft

BMVgPolII2@BMVg.Bund.de

Referat Pol II 3
Ministerialrat
Stefan Sohm
Strategische Grundlagen und politische Analysen

BMVgPolII3@BMVg.Bund.de

Referat Pol II 4
Ministerialrat
Werner Frank
Wirtschaft, Industrie, Markt, Export

BMVgPolII4@BMVg.Bund.de

Referat Pol II 5
Oberst i.G.
Olaf von Roeder
Internationale Rüstungspolitik

BMVgPolII5@BMVg.Bund.de



Ministerialdirektor
Dr. Paul Jansen
**Leiter Abteilung
Haushalt und Controlling (HC)**

BMVgHC@BMVg.Bund.de

Ministerialdirektor Dr. Paul Jansen leitet die Abteilung Haushalt und Controlling mit ihren beiden Unterabteilungen HC I und HC II.

Die Unterabteilung HC I ist zuständig für Grundsatzangelegenheiten Haushalt; Haushaltsaufstellung und Haushaltsvollzug, HC II für Controlling und Rechnungswesen sowie Bundesrechnungshofangelegenheiten.

Die Abteilung Haushalt und Controlling

Haushalt und Controlling

HC I
Grundsatzangelegenheiten
Haushalt; Haushaltsauf-
stellung und Haushaltsvoll-
zug

HC II
Controlling und Rechnungs-
wesen; Bundesrechnungs-
hofangelegenheiten





Unterabteilung HC I
Ministerialdirigent
Peter Hemmerich
Grundsatzangelegenheiten Haushalt; Haushaltsaufstellung und Haushaltsvollzug

BMVgHCI@BMVg.Bund.de

**Unterabteilung HC I
Grundsatzangelegenheiten Haushalt; Haushaltsaufstellung und Haushaltsvollzug**

Die Unterabteilung HC I unterstützt den Abteilungsleiter Haushalt und Controlling bei der Wahrnehmung seiner Funktion als Beauftragter für den Haushalt. Die Referatsleiterinnen / die Referatsleiter nehmen für das ihnen zugewiesene Sachgebiet die Aufgabe des Beauftragten für den Haushalt in eigener Verantwortung wahr.

Die Unterabteilung HC I legt den Beitrag des BMVg (Einzelplan 14 des Bundeshaushalts) zum Haushaltsvoranschlag des Bundes nach Abstimmung mit der Abteilung Planung der Leitung des Ministeriums zur Billigung vor. Sie leitet im Anschluss daran den Beitrag des Verteidigungsressorts zum Entwurf des Bundeshaushalts und der Finanzplanung an das Bundesministerium der Finanzen (BMF) weiter. Während des regierungsinternen Haushaltsaufstellungsprozesses vertritt die Unterabteilung HC I die Positionen des BMVg gegenüber dem BMF. Im parlamentarischen Gesetzgebungsverfahren zum Bundeshaushalt ist sie der Ansprechpartner des BMF und des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.

Nach Inkrafttreten des Haushalts und erfolgter Zuweisung der Ausgabemittel, der Verpflichtungsermächtigungen sowie der Planstellen und Stellen durch das BMF ist die Unterabteilung HC I verantwortlich für deren weitere Verteilung auf die Ebene der Bewirtschafter.

Sie überwacht in der Folge den geordneten Vollzug des Haushalts und ist ermächtigt, bei Bedarf steuernd einzugreifen. Das Ergebnis der Haushaltsführung wird in der Jahresrechnung dokumentiert und dem BMF zur haushaltsrechtlichen Prüfung zugeleitet.

Innerhalb dieser Prozesse erstrecken sich die Zuständigkeiten der Referate der Unterabteilung HC I im Wesentlichen auf den militärischen und zivilen Personal- sowie Versorgungshaushalt, die militärischen Beschaffungen und Anlagen sowie die Materialerhaltung, die Betreiberverträge, die Auslandseinsätze und internationale Angelegenheiten.

Referat HC I 1
Ministerialrat
Manfred Foltas
Grundsatzangelegenheiten Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen einschl. automatisierter Verfahren, Gesamtaufstellung Einzelplan 14, Haushaltsvollzug

BMVgHCI1@BMVg.Bund.de

Referat HC I 2
Ministerialrat
Dirk Heider
Haushalt militärisches Personal, Allgemeine Bewilligungen; Versorgung der Soldatinnen und Soldaten; Prüfung der Organisation und des Personalbedarfs der militärischen Bereiche
BMVgHCI2@BMVg.Bund.de

Referat HC I 3
Ministerialrat
Jürgen Kindler
Haushalt ziviles Personal, Unterbringung; Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter des Einzelplans 14

BMVgHCI3@BMVg.Bund.de

Referat HC I 4
Ministerialrätin
Friederike Hlinka
Grundsatzangelegenheiten Materialhaushalt; Sonstiger Betrieb der Bundeswehr, Beteiligungen und Kooperationen, Betreiberlösungen; Forschung, Entwicklung und Erprobung
BMVgHCI4@BMVg.Bund.de

Referat HC I 5
Ministerialrat
Joerg Ludwig
Militärische Beschaffungen; Materialerhaltung der Bundeswehr

BMVgHCI5@BMVg.Bund.de

Referat HC I 6
Ministerialrat
Rainer Bollmeyer
Internationale Einsätze; Bewilligungen im Rahmen der Mitgliedschaft in internationalen Organisationen

BMVgHCI6@BMVg.Bund.de



Unterabteilung HC II
Brigadegeneral
Walter Ohm
Controlling und Rechnungswesen; Bundesrechnungshofangelegenheiten

BMVgHCII@BMVg.Bund.de

**Unterabteilung HC II
Controlling und Rechnungswesen; Bundesrechnungshofangelegenheiten**

Die Unterabteilung HC II unterstützt über den Abteilungsleiter Haushalt und Controlling die Leitung des BMVg und den Geschäftsbereich des BMVg bei der strategischen Steuerung. In dieser Unterabteilung werden die Grundlagen dafür gelegt, zielgerichtete Führung – orientiert an Wirkung und Wirtschaftlichkeit – durch Controlling zu unterstützen und konzeptionell zu unterlegen.

An den Prozessen „Zielsetzung“, „Zielvereinbarung“ und „Zielnachhaltung“ ausgerichtet, entwickelt und pflegt die Unterabteilung HC II das strategische Zielsystem des BMVg, bereitet Zielvereinbarungen zwischen den Ebenen Staatssekretär / Generalinspekteur der Bundeswehr und den Abteilungsleitern vor und erstellt im Rahmen der Zielnachhaltung Controllingberichte für die Leitung.

Die Unterabteilung HC II unterstützt durch ihre Methodenkompetenz die Prozesse im Geschäftsbereich des BMVg. Sie trägt für die Prozesse „Controlling“ sowie „Rechnungswesen“ die Prozessverantwortung.

Darüber hinaus ist die Unterabteilung eingebunden in die Umsetzung und Gestaltung der neuen Prozesse im Rahmen der Neuausrichtung der Bundeswehr, insbesondere in die Gestaltung der Controllinganteile im Integrierten Planungsprozess.

Auf dem Handlungsfeld „Rechnungswesen“ ist die Unterabteilung verantwortlich für die drei Geschäftsprozesse „Haushalt“ und „Finanzbuchhaltung“ sowie „Kosten- und Leistungsrechnung“.

Die Unterabteilung ist zentrale Ansprechstelle für den Bundesrechnungshof und die ihm nachgeordneten Prüfungsämter des Bundes. Sie koordiniert die Stellungnahmen in den das BMVg betreffenden Prüfungsverfahren sowie die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses als Unterausschuss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.

Schließlich ist die Unterabteilung HC II verantwortlich für Grundsatzangelegenheiten bei der Durchführung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen sowie des kontinuierlichen Verbesserungsprogramms (KVP) im Geschäftsbereich des BMVg.

Referat HC II 1
Ministerialrat
Gerold Homburg
Controlling der Abteilung, Grundsatz Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Bundesrechnungshof- und Zentrale Angelegenheiten der Abteilung

BMVgHCII1@BMVg.Bund.de

Referat HC II 2
Ministerialrätin
Susanne Wiederhold
Grundsatz / Querschnitt Controlling; Grundsatz KVP

BMVgHCII2@BMVg.Bund.de

Referat HC II 3
Oberst i.G.
Christopher Kaatz
Zentrales strategisches Controlling

BMVgHCII3@BMVg.Bund.de

Referat HC II 4
Oberst i.G.
Ralf Mertel
Unterstützung Steuerung

BMVgHCII4@BMVg.Bund.de

Referat HC II 5
Oberst i.G.
Harry Duscynski
Zentrales / Integriertes Rechnungswesen

BMVgHCII5@BMVg.Bund.de

Die Abteilung Recht

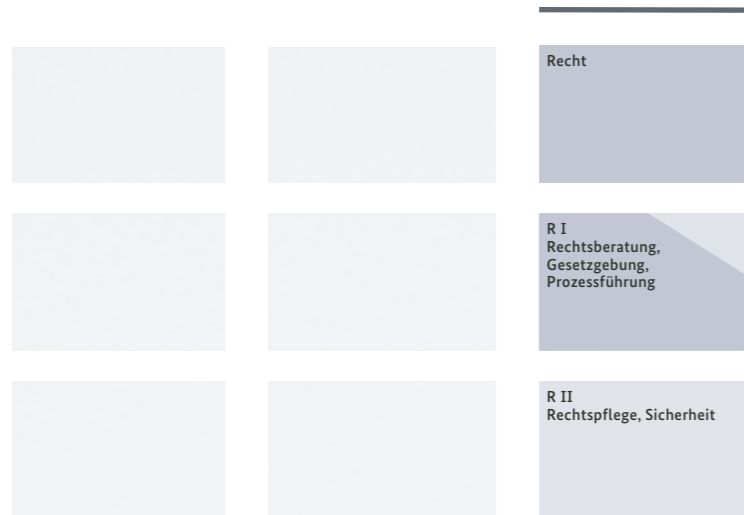


Ministerialdirektor
Dr. Dieter Weingärtner
**Leiter Abteilung
Recht (R)**

BMVgRecht@BMVg.Bund.de

Ministerialdirektor Dr. Dieter Weingärtner leitet die Abteilung Recht mit ihren beiden Unterabteilungen R I und R II.

Die Unterabteilung R I ist zuständig für Rechtsberatung, Gesetzgebung und Prozessführung, R II für Rechtspflege und Sicherheit.





Unterabteilung R I
Ministerialdirigent
Dr. Fredy Schwierkus
**Rechtsberatung, Gesetzgebung,
Prozessführung**

BMVgRechtI@BMVg.Bund.de

Unterabteilung R I Rechtsberatung, Gesetzgebung und Prozessführung

In der Unterabteilung R I werden zentral die Rechtsgebiete wahrgenommen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Sicherheits- und Verteidigungspolitik des Ressorts und den sich daraus ergebenden spezifischen (Einsatz-)Aufgaben der Bundeswehr stehen. Darüber hinaus fallen solche Rechtsfragen in die Zuständigkeit der Unterabteilung R I, die für die Leitung BMVg aufgrund politischer Relevanz regelmäßig von besonderer Grundsatzbedeutung sind. Ferner gehören dazu Unterstützungsaufgaben, die den Generalinspekteur der Bundeswehr in seiner Funktion als Disziplinarvorgesetzter betreffen.

Im Einzelnen gehören zu den Rechtsgebieten unter anderem das Völker-, Europa-, Staats-, Verfassungs- und Parlamentsrecht, die Rechtsgrundlagen der Auslandseinsätze der Bundeswehr und das Luft-, See- und Weltraumrecht sowie das Steuer- und das Zollrecht. Hinzu kommen die Menschenrechte, das internationale Vertragsrecht, völkerrechtliche Verträge, das Truppenstationierungsrecht sowie das Straf- und das Strafprozessrecht. Weitere Aufgaben der Unterabteilung R I betreffen, neben allgemeinen Justizariatstätigkeiten, das Staatshaftungsrecht im Inland und im Auslandseinsatz sowie das Medienrecht und das Privatrecht.

Auf Grund ihrer zentralen Rolle für die Rechtsangelegenheiten des Ressorts nimmt die Unterabteilung R I die Federführung für die Prozessführung vor den Zivil- und den Verwaltungsgerichten in Verfahren von grundsätzlicher Bedeutung wahr. Zur Bewertung dieser Bedeutung wird die Abteilung Recht frühzeitig über streitige Sachverhalte informiert, die absehbar in ein gerichtliches Verfahren führen können.

Die Unterabteilung R I führt die Gesetzgebungsverfahren, die in der federführenden Zuständigkeit des BMVg liegen, in enger Abstimmung mit den jeweils fachlich zuständigen Abteilungen. Sie gestaltet – innerhalb der strategischen Leitlinien der Abteilung Politik – eine einheitliche, widerspruchsfreie und zukunftsgerichtete Rechtspolitik des Ressorts. Soweit die Federführung für Gesetzgebungsverfahren anderen Ressorts obliegt, ist die Abteilung Recht die Eingangsstelle im BMVg. Die Interessen des Geschäftsbereichs BMVg werden regelmäßig durch die Abteilung Recht koordiniert und vertreten, wobei die Bewertung den jeweils fachlich zuständigen Abteilungen obliegt.

Referat R I 1
Ministerialrätin
Sylvia Spies
**Staats- und Verfassungsrecht; Gesetzgebung;
Ansprechstelle Informationsfreiheitsgesetz**

BMVgRechtI1@BMVg.Bund.de

Referat R I 2
Ministerialrätin
Carmen von Bornstaedt-Radbruch
**Verwaltungsrecht; Prozessführung Verwaltungsgerichte;
Europarecht**

BMVgRechtI2@BMVg.Bund.de

Referat R I 3
Ministerialrat
Andreas Conradi
**Völkerrecht; Rechtsgrundlagen der Einsätze der
Bundeswehr einschließlich verfassungsrechtlicher
Bezüge; Menschenrechte**

BMVgRechtI3@BMVg.Bund.de

Referat R I 4
Ministerialrat
Martin Flachmeier
Internationales Vertragsrecht

BMVgRechtI4@BMVg.Bund.de

Referat R I 5
Ministerialrat
Dr. Christian Raap
**Privatrecht; Staatshaftungsrecht; Medienrecht; Straf-
recht; Prozessführung Zivilgerichte; Zentrale Aufgaben
und Controlling der Abteilung**

BMVgRechtI5@BMVg.Bund.de

Referat R I 6
N.N.
Rechtsberatung des Generalinspekteurs der Bundeswehr

BMVgRechtI6@BMVg.Bund.de



Unterabteilung R II
Ministerialdirigent
Dr. Christoph Gramm
Rechtspflege, Sicherheit

BMVgRechtII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung R II Rechtspflege und Sicherheit

Die Unterabteilung R II ist zuständig für Disziplinarangelegenheiten von Soldatinnen und Soldaten sowie von Beamtinnen und Beamten. Darüber hinaus werden in dieser Unterabteilung truppendienstliche Beschwerdeverfahren einschließlich der Prozessführung vor den Wehrdienstsenaten des Bundesverwaltungsgerichts behandelt.

Zum Aufgabenbereich der Unterabteilung R II gehört die Gewährleistung der personellen Sicherheit nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz für den gesamten Ressortbereich sowie die Sicherstellung der materiellen und personellen Sicherheit für Veranstaltungen, Personen und Objekte des Ministeriums. Der Sicherheit der Bundeswehr dienen die Korruptionsprävention und die Prüfung von Korruptionsverdachtsfällen, Entscheidungen über die Annahme von Belohnungen und Geschenken, die Anwendung der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Förderung von Tätigkeiten des Bundes durch Leistungen Privater (z.B. Sponsoring), und die Prüfung von Interessenkollisionen im Verkehr mit der Wirtschaft.

Darüber hinaus obliegen der Unterabteilung R II Angelegenheiten der Gutachten in Landesveratsverfahren.

Im Kontext der „Sicherheit in der Bundeswehr“ steht ebenfalls die Rechts- und Fachaufsicht über das Amt für den Militärischen Abschirmdienst (MAD). Auf Grund der vorrangig rechtlichen Implikationen und der sich daraus ergebenden Leitungsrelevanz ist die Unterabteilung R II auch für die Rechtsgrundlagen des Militärischen Nachrichtenwesens (MilNw) verantwortlich.

In der Unterabteilung R II werden die gesetzlichen Aufgaben des Behördlichen Datenschutzbeauftragten gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz wahrgenommen. Diese Zuständigkeit betrifft nicht nur das Ministerium, sondern auch alle zivilen und militärischen Dienststellen der Bundeswehr.

Referat R II 1*
Ministerialrat
Jörg Schönbrunn
**Rechtspflege der Bundeswehr; Disziplinarrecht, Wehr-
beschwerdeordnung, Grundsatzfragen des Wehrrechts;
Korruptionsprävention, Prüfung von Korruptionsver-
dachtsfällen, Annahme von Zuwendungen**
BMVgRechtII1@BMVg.Bund.de

Referat R II 2
Oberst i.G.
Kurt Kretschmer
**Disziplinarangelegenheiten und truppendienstliche
Beschwerden**

BMVgRechtII2@BMVg.Bund.de

Referat R II 3
Ministerialrat
Dr. Horst Stein
Sicherheits- und Geheimschutzbeauftragter BMVg

BMVgRechtII3@BMVg.Bund.de

Referat R II 4
Ministerialrat
Artur Görlich
**Behördlicher Datenschutz, Beauftragter für den
Datenschutz in der Bundeswehr**

BMVgRechtII4@BMVg.Bund.de

Referat R II 5
N.N.
Rechts- und Fachaufsicht MAD, Rechtsgrundlagen MilNw

BMVgRechtII5@BMVg.Bund.de

* Ansprechperson für Korruptionsprävention im BMVg

Die Abteilung Planung



Vizeadmiral
Joachim Georg Rühle
**Leiter Abteilung
Planung (Plg)**

BMVgPlg@BMVg.Bund.de

Vizeadmiral Joachim Georg Rühle leitet die Abteilung Planung mit ihren drei Unterabteilungen Plg I, Plg II und Plg III. Er untersteht unmittelbar dem Generalinspekteur der Bundeswehr.

Die Unterabteilung Plg I ist zuständig für die Zukunftsentwicklung in der Bundeswehr, Plg II für das Fähigkeitsmanagement in der Bundeswehr und Plg III für die Planungsumsetzung.

Planung

Plg I
Zukunftsentwicklung
Bundeswehr

Plg II
Fähigkeitsmanagement
Bundeswehr

Plg III
Planungsumsetzung



Unterabteilungsleiter Plg I
Brigadegeneral
Dr. Ansgar Rieks
Zukunftsentwicklung Bundeswehr

BMVgPlgI@BMVg.Bund.de

Unterabteilung Plg I Zukunftsentwicklung Bundeswehr

Die Unterabteilung Plg I setzt den planerischen Gestaltungsrahmen für die zukünftige Entwicklung der Bundeswehr mit dem Ziel einer besseren Leistungserbringung. Der Begriff Zukunftsentwicklung Bundeswehr steht für die Aufgabe, die Bundeswehr konzeptionell auszurichten, ihr Handlungs- und Leistungsvermögen unter den absehbaren finanziellen Rahmenbedingungen ganzheitlich und nachhaltig zu planen sowie fortlaufend an neue Herausforderungen anzupassen.

Im Rahmen der kontinuierlichen Zukunftsentwicklung werden in der Unterabteilung Plg I für die Leitung die konzeptionellen Grundlagen der Bundeswehr geschaffen. Dazu gehören unter anderem die Konzeption der Bundeswehr, das priorisierte Fähigkeitsprofil und die Leitlinien für die Zukunftsentwicklung als Ausgangspunkt einer langfristigen Sicherheitsvorsorge.

Die Weiterentwicklung der Bundeswehr als lernende Organisation bildet einen Aufgabenschwerpunkt der Unterabteilung und dient der Verbesserung der Aufgabenwahrnehmung und Leistungsfähigkeit der Bundeswehr. Dazu nehmen vier Weiterentwicklungsreferate der Unterabteilung Ideen, Impulse und Initiativen aus allen Organisationsbereichen der Bundeswehr, aus der Wissenschaft, aus Industrie und Wirtschaft sowie aus dem multinationalen Umfeld auf, entwickeln diese weiter und bewerten sie hinsichtlich ihres Beitrags für die Zukunftsentwicklung der Bundeswehr. Daneben gehört die ministerielle Steuerung der Weiterentwicklung und Anwendung wissenschaftlicher Methoden wie Concept Development & Experimentation (CD&E) oder Operational Research (OR) zum Aufgabenfeld der Unterabteilung.

Im Rahmen der Mittelfristplanung gibt die Unterabteilung Plg I planerisch, den strategischen Vorgaben folgend, die weitere Entwicklung der Bundeswehr vor. Dabei werden konzeptionelle Entwicklungslinien, die Weiterentwicklung der Bundeswehr sowie erforderliche Maßnahmen zur Anpassung des Leistungsprofils der Bundeswehr mit sonstigen politischen und finanziellen Rahmenbedingungen verknüpft. Nationale planerische Ziele werden unter Berücksichtigung konkreter Zielvorgaben von NATO und EU festgelegt. Über diese Scharnierfunktion zwischen der Zukunftsentwicklung der Unterabteilung Plg I, dem Fähigkeitsmanagement der Unterabteilung Plg II und der Finanzbedarfsanalyse, Ressourcenplanung und Haushaltsaufstellung der Unterabteilung Plg III wird eine integrierte Planung „aus einem Guss“ erzeugt.

Referat Plg I 1
Kapitän zur See
Karsten Schneider
Konzeption, Zielbildung

BMVgPlgI1@BMVg.Bund.de

Referat Plg I 2
Ministerialrat
Bernd Krämer
Weiterentwicklung Bundeswehr, Vernetzte Sicherheit, Industrie und Wirtschaft

BMVgPlgI2@BMVg.Bund.de

Referat Plg I 3
Oberst i.G.
Jürgen Uchtmann
Land, Sanität

BMVgPlgI3@BMVg.Bund.de

Referat Plg I 4
Oberst i.G.
Stefan Perschke
Luft, Weltraum, Informationsraum

BMVgPlgI4@BMVg.Bund.de

Referat Plg I 5
Kapitän zur See
Ulrich Reineke
See, Querschnitt

BMVgPlgI5@BMVg.Bund.de

Referat Plg I 6
Oberst i.G.
Friedrich-Heinrich Bach
Mittelfristplanung Bundeswehr

BMVgPlgI6@BMVg.Bund.de



Unterabteilung Plg II
Brigadegeneral
Benedikt Zimmer
Fähigkeitsmanagement Bundeswehr

BMVgPlgII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung Plg II Fähigkeitsmanagement Bundeswehr

Die Unterabteilung Plg II verantwortet das Fähigkeitsmanagement der Bundeswehr. Dieses hat zum Ziel, das erforderliche Fähigkeitsprofil der Bundeswehr zu erreichen und dauerhaft zu erhalten.

Der Begriff „Fähigkeit“ greift dabei den Dreiklang „Ziele-Wege-Mittel“ auf. In diesem Verständnis setzen sich Fähigkeiten zusammen aus den Komponenten Ziele (Was?), Funktionalitäten (Wie?) und Ressourcen in allen Planungskategorien (Womit?).

Der Schwerpunkt der Betrachtungen liegt hierbei auf funktionalen Ketten über die so genannten Domänen „Aufklärung“, „Führung“ und „Wirkung“, die den Kern einer Befähigung zur Vernetzten Operationsführung bilden. Hinzu kommen die jeweils zu ergänzenden Komponenten der Domäne „Unterstützung“.

Die Unterabteilung Plg II nimmt im Rahmen des Fähigkeitsmanagements eine bundeswehrgemeinsame Betrachtungsweise vor, das heißt ganzheitlich und unter Berücksichtigung der Aspekte der Streitkräfte sowie der zivilen Organisationsbereiche. Darüber hinaus werden durch die Unterabteilung neben dem Schließen von Fähigkeitslücken immer auch der Erhalt und der Abbau nicht mehr erforderlicher Fähigkeiten berücksichtigt.

Die Aufgabenwahrnehmung der Unterabteilung Plg II im Bereich Fähigkeitsmanagement der Bundeswehr ist in einen internationalen Rahmen eingebettet. Das trifft sowohl auf Fähigkeitsforderungen als auch für die Fähigkeitsentwicklung zu. Das Fähigkeitsmanagement ist folglich eng an die entsprechenden Prozesse der NATO und der EU gekoppelt.

Neben der Abteilung Planung im BMVg und dem Planungsamt Bundeswehr nehmen die Organisationsbereiche im Prozess Fähigkeitsmanagement eine wesentliche Rolle wahr.

Referat Plg II 1
Oberst i.G.
Heiko Krogmann
Grundlagen nationale / internationale Fähigkeitsentwicklung

BMVgPlgII1@BMVg.Bund.de

Referat Plg II 2
Oberst i.G.
Dr. Michael Färber
Fähigkeitslage, Fähigkeitssteuerung

BMVgPlgII2@BMVg.Bund.de

Referat Plg II 3
Oberst i.G.
Karsten Stoye
Aufklärung, Führung

BMVgPlgII3@BMVg.Bund.de

Referat Plg II 4
Kapitän zur See
Lars Holm
Wirkung

BMVgPlgII4@BMVg.Bund.de

Referat Plg II 5
Oberst i.G.
Ralf Lungershausen
Unterstützung

BMVgPlgII5@BMVg.Bund.de



Unterabteilung Plg III
Ministerialdirigentin
Elisabeth Totter
Planungsumsetzung

BMVgPlgIII@BMVg.Bund.de

Referat Plg III 1
Kapitän zur See
Frank Lenski
Grundsatz, Planungsprozess, Angelegenheiten BRH

BMVgPlgIII1@BMVg.Bund.de

Unterabteilung Plg III Planungsumsetzung

Die Unterabteilung Plg III verbindet planerische Anteile mit der Haushaltsaufstellung in einem durchgängigen Prozessanteil des Integrierten Planungsprozesses (IPP). Sie bezieht alle Ausgabenbereiche und damit alle Ressourcen ein. Dazu werden im Jahresrhythmus und ausgerichtet an den Erfordernissen der Haushaltsaufstellung jeweils eine Finanzbedarfsanalyse durchgeführt und ein Ressourcenplan erstellt. Die Finanzbedarfsanalyse setzt den konsolidierten und priorisierten Bedarf der Bundeswehr in Relation zu finanzplanerischen Rahmenbedingungen und bewertet konkret, wie die gesetzten Ziele mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen erreicht werden können und welche Risiken bestehen. Sie löst den bisherigen Bundeswehrplan ab und ist Basis für eine Bewertung des Entwurfs des Eckwertebeschlusses. Mit dem Ressourcenplan erfolgt die Gesamtanmeldung zum Haushaltsvoranschlag an die Abteilung Haushalt und Controlling.

Zum weiteren Aufgabenbereich der Unterabteilung Plg III gehört das Bearbeiten von Grundsatzangelegenheiten im Planungsprozess, insbesondere die Entwicklung / Anpassung des Planungsverfahrens und der entsprechenden Instrumentarien.

Im Rahmen der ressortinternen Steuerung der multinationalen Fähigkeitsentwicklung ist die Unterabteilung das Bindeglied zur Fähigkeitsplanung und -entwicklung in der NATO, der EU, der Europäischen Verteidigungsagentur (EDA) und mit Partnernationen. Weiterhin ist sie für die bundeswehrgemeinsame Aufgabe der Standardisierung verantwortlich, um die Anforderungen der Interoperabilität aus NATO, EU und EDA mit zu gestalten und umzusetzen. Die Koordination bilateraler Fähigkeitsentwicklung, beispielsweise im Rahmen der deutsch-französischen Arbeitsgruppe Militärische Zusammenarbeit, ergänzt das Portfolio der Unterabteilung. Darüber hinaus trägt sie zum Controlling des BMVg bei, ist zuständig für die Bearbeitung von Vorgängen des Bundesrechnungshofs (BRH) für den Generalinspekteur der Bundeswehr und bewirtschaftet die Haushaltsmittel in seiner Budgetverantwortung.

Referat Plg III 2
Oberst i.G.
Wolfgang Gäbelein
Planungsvorgaben BMVg

BMVgPlgIII2@BMVg.Bund.de

Referat Plg III 3
Oberst i.G.
Erich Lang
Finanzbedarfsanalyse, Ressourcenplanung

BMVgPlgIII3@BMVg.Bund.de

Referat Plg III 4
Ministerialrat
Rolf Gemmer
Haushaltsmittel Streitkräfte

BMVgPlgIII4@BMVg.Bund.de

Referat Plg III 5
Oberst i.G.
Martin Heinrich Konertz
Multinationale Verteidigungsplanung, Interoperabilität, Standardisierung

BMVgPlgIII5@BMVg.Bund.de



Generalleutnant
Norbert Finster
**Leiter Abteilung
Führung Streitkräfte (FüSK)**

BMVgFueSK@BMVg.Bund.de

Generalleutnant Norbert Finster leitet die Abteilung Führung Streitkräfte mit ihren drei Unterabteilungen FüSK I, FüSK II und FüSK III. Er untersteht unmittelbar dem Generalinspekteur der Bundeswehr.

Die Unterabteilung FüSK I ist zuständig für die Grundlagen / Gesamtlage der Einsatzbereitschaft der Streitkräfte, militärische Fachaufgaben und militärische Organisation. Die Unterabteilung FüSK II ist zuständig für die personelle Einsatzbereitschaft, Innere Führung, Ausbildung und den Sanitätsdienst. FüSK III ist zuständig für die materielle Einsatzbereitschaft, Logistik und Führungsunterstützung.

Die Abteilung Führung Streitkräfte

Führung Streitkräfte

FüSK I
Grundlagen / Gesamtlage
Einsatzbereitschaft
Streitkräfte,
Militärische Fachaufgaben,
Militärische Organisation

FüSK II
Personelle Einsatzberei-
tschaft, Innere Führung,
Ausbildung, Sanitätsdienst

FüSK III
Materielle Einsatzberei-
tschaft, Logistik, Führungs-
unterstützung



Unterabteilung FüSK I
Generalmajor
Roland Braun
**Stellvertreter des Abteilungsleiters
Grundlagen / Gesamtlage Einsatzbereitschaft
Streitkräfte, Militärische Fachaufgaben,
Militärische Organisation**
BMVgFueSKI@BMVg.Bund.de

**Unterabteilung FüSK I
Grundlagen / Gesamtlage Einsatzbereitschaft Streitkräfte,
Militärische Fachaufgaben, Militärische Organisation**

Die Unterabteilung Führung Streitkräfte I ist verantwortlich für die Grundlagen der Gesamtlage der Einsatzbereitschaft der Streitkräfte, für militärische Fachaufgaben sowie für militärische Organisation. Sie nimmt eine zentrale Rolle bei der Herstellung und beim Erhalt der Einsatzbereitschaft der Streitkräfte wahr. Hierzu gehören insbesondere das Festlegen von Anforderungen an die personelle und materielle Einsatzbereitschaft der militärischen Organisationsbereiche und ihrer Fähigkeitsmodule sowie das Steuern und Überwachen der jeweiligen Einsatzbereitschaft. Darüber hinaus plant die Unterabteilung die Bereitstellung von Kräften für Einsätze und einsatzgleiche Verpflichtungen sowie die Planung zukünftiger nationaler Beiträge als Führungs- oder Rahmennaht für die NATO Response Force (NRF), EU-Battlegroups (EU BG) und Joint Task Force Hauptquartiere (JTF HQ).

Um die erforderliche Einsatzbereitschaft zu gewährleisten, erarbeitet FüSK I federführend im BMVg die Grundlagen für Übungen, die Übungssteuerung, -lenkung und -überwachung, sowie die Einsatzauswertung.

FüSK I ist zuständig für die ministerielle Steuerung einer großen Bandbreite militärischer Fachaufgaben, die im nachgeordneten Bereich umgesetzt und erfüllt werden. Diese Aufgaben umfassen die Dauereinsatzaufgaben der Streitkräfte, zu denen die Sicherheit im Luft- und Seeraum, Flugbetrieb sowie die ministerielle und ressortübergreifende Bearbeitung und Steuerung der Flugsicherung zählen. Ferner steuert FüSK I die Unterstützungs- und Grundbetriebsaufgaben der Streitkräfte im Inland, zu denen unter anderem Kampfmittelabwehr, ABC-Abwehr, Feldjägerwesen, zivil-militärische Zusammenarbeit und territoriale Aufgaben der Bundeswehr sowie Unterstützung als Gastland (Host Nation Support) zählen.

FüSK I ist für die Grundlagen der militärischen Organisation der Streitkräfte verantwortlich. Von der Spitzenorganisation über die Dienstpostenstruktur der Streitkräfte bis hin zu streitkräftegemeinsamen Verfahren und Prozessen zur Organisation oder organisatorischen Bewertungen der Streitkräftestrukturen fallen alle Grundsatzfragen in die Zuständigkeit der Unterabteilung. Weiterhin obliegt der Unterabteilung die ministerielle Organisationssteuerung der Streitkräfte.

Die Aufgaben der Stationierung der Bundeswehr vervollständigen das weitgefächerte Aufgabenportfolio.

Referat FüSK I 1
Oberst i.G.
Heinz Jürgen Altmeyer
**Grundlagen der Gesamtlage der Einsatzbereitschaft
der Streitkräfte, Einsatzvorbereitung, Übungen und
Überprüfungen**

BMVgFueSKI1@BMVg.Bund.de

Referat FüSK I 2
Oberst i.G.
Ralf Raddatz
Militärische Fachaufgaben: Dauereinsatzaufgaben Streitkräfte

BMVgFueSKI2@BMVg.Bund.de

Referat FüSK I 3
Oberst i.G.
Dieter Georg Jaksik
Militärische Fachaufgaben: Unterstützungs- und Grundbetriebsaufgaben Streitkräfte Inland

BMVgFueSKI3@BMVg.Bund.de

Referat FüSK I 4
Oberst i.G.
Michael Traut
Grundsatzangelegenheiten der militärischen Organisation

BMVgFueSKI4@BMVg.Bund.de

Referat FüSK I 5
Kapitän zur See
Sven Müller
Organisationssteuerung der militärischen Organisationsbereiche, Organisation streitkräftegemeinsamer Dienststellen, internationaler Bereich

BMVgFueSKI5@BMVg.Bund.de

Referat FüSK I 6
Oberst
Dr. Matthias Geitz
Stationierung Bundeswehr

BMVgFueSKI6@BMVg.Bund.de



Unterabteilung FüSK II
Generalarzt
Dr. med. Stephan Schoeps
Personelle Einsatzbereitschaft, Innere Führung, Ausbildung, Sanitätsdienst

BMVgFueSKII@BMVg.Bund.de

**Unterabteilung FüSK II
Personelle Einsatzbereitschaft, Innere Führung, Ausbildung,
Sanitätsdienst**

Die Unterabteilung Führung Streitkräfte II verantwortet die Themen Personelle Einsatzbereitschaft, Innere Führung, Ausbildung und Sanitätsdienst. Sie erarbeitet und vertritt die Grundlagen der personellen Einsatzbereitschaft der Streitkräfte. Zum Aufgabenspektrum FüSK II gehört ebenso das Einbringen militärischer Aspekte für Forderungen an die Personalführung, z.B. für Personalauswahlverfahren oder Beurteilungsbestimmungen. FüSK II entwickelt, priorisiert und bearbeitet die grundlegenden personellen Zielvorstellungen, die Personalstruktur und den Personalbedarf für das militärische Personal.

FüSK II konzipiert die Grundlagen für die Reservistenangelegenheiten und steuert die Zusammenarbeit mit den in der Reservistenarbeit tätigen Verbänden und Vereinigungen. Im Bereich Betreuung und Fürsorge gilt es für FüSK II, Bewährtes fortzuführen, kontinuierlich den Bedarf zu überprüfen und anzupassen. Berücksichtigung finden darüber hinaus Hinterbliebenen- und Veteranenangelegenheiten als ein neues und wichtiges Feld im Beziehungsgeflecht Bundeswehr / Gesellschaft. FüSK II verantwortet die Konzeption und Weiterentwicklung der Inneren Führung auf Grundlage der Werte des Grundgesetzes. Wichtige Gestaltungsfelder sind hierbei Menschenführung, Politische Bildung sowie Recht und Soldatische Ordnung. Ebenso erarbeitet FüSK II die Grundlagen des Museums- und Archivwesens, des Militärmusikwesens, der Militärseelsorge, des lebenskundlichen Unterrichts und der Empirischen Sozialforschung. Um den Anforderungen der Einsätze, der zivilberuflichen Bildung und Qualifizierung sowie der Steigerung der Attraktivität Rechnung zu tragen, konzipiert und steuert FüSK II die streitkräftegemeinsame militärische Aus-, Fort- und Weiterbildung in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung Personal.

FüSK II steuert und koordiniert auf strategischer Ebene das militärische Gesundheitssystem der Bundeswehr. Die Analyse und Bewertung aller fachdienstlichen Aspekte des Sanitätsdienstes einschließlich der fachlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung sind Kernaufgaben. Wehrmedizinische und wehrpharmazeutische Forschung, Medizincontrolling, Trägerschaft und fachliche Ausrichtung der Bundeswehrkrankenhäuser sowie rechtlicher Grundsatz Gesundheitswesen sind weitere Handlungsfelder. Weiterhin verantwortet FüSK II die Fachaufgaben im Gesundheitswesen, zum Beispiel die truppenärztliche Versorgung, den vorbeugenden Gesundheitsschutz, die Behandlung einsatzbedingter psychischer Erkrankungen einschließlich posttraumatischer Belastungsstörungen. Sie übt als oberste Aufsichtsbehörde im Geschäftsbereich des BMVg die Fach- und Rechtsaufsicht aus und vertritt die Fachgebiete gegenüber anderen Ressorts, Standes- und Fachorganisationen.

Referat FüSK II 1
Oberst i.G.
Jens Oestermann
**Personelle Grundsatzforderungen; Grundlagen personelle
Einsatzbereitschaft der Streitkräfte**

BMVgFueSKII1@BMVg.Bund.de

Referat FüSK II 2
Kapitän zur See
Roland Hemeling
Personelle Zielvorstellungen der Streitkräfte; Personalstruktur; Personalbedarf Streitkräfte; Reservistenangelegenheiten Bundeswehr

BMVgFueSKII2@BMVg.Bund.de

Referat FüSK II 3
Oberst i.G.
Peter Gerhard
Betreuung und Fürsorge; Veteranenangelegenheiten

BMVgFueSKII3@BMVg.Bund.de

Referat FüSK II 4
Oberst i.G.
Klaus-Dieter Bermes
Innere Führung; Militärseelsorge

BMVgFueSKII4@BMVg.Bund.de

Referat FüSK II 5
Oberst i.G.
Christian Walkling
Grundsatzangelegenheiten der Ausbildung der Streitkräfte

BMVgFueSKII5@BMVg.Bund.de

Referat FüSK II 6
Oberst
Dr. Armin Kalinowski
**Grundsatzangelegenheiten der Führung und Steuerung
Gesundheitswesen im Geschäftsbereich BMVg**

BMVgFueSKII6@BMVg.Bund.de

Referat FüSK II 7
Oberst
Dr. Ulrich Eickstädt
**Fachaufgaben Gesundheitswesen; vorbeugender
Gesundheitsschutz und öffentlich-rechtliche Aufgaben
im Geschäftsbereich BMVg**

BMVgFueSKII7@BMVg.Bund.de



Unterabteilung FüSK III
Brigadegeneral
Harry Richter
**Materielle Einsatzbereitschaft, Logistik,
Führungsunterstützung**

BMVgFueSKIII@BMVg.Bund.de

**Unterabteilung FüSK III
Materielle Einsatzbereitschaft, Logistik, Führungsunterstützung**

Die Unterabteilung Führung Streitkräfte III unterstützt den Generalinspekteur der Bundeswehr in der Wahrnehmung seiner truppendienstlichen Verantwortung bei Herstellung und Erhalt der Einsatzbereitschaft und der Einsatzfähigkeit der Streitkräfte in den Bereichen Material, Logistik und Führungsunterstützung. Dies umfasst auch die Aufgaben der Bewirtschaftung von Sanitätsmaterial und der sanitätsdienstlichen Informationstechnologie.

FüSK III analysiert und bewertet die Informationen über die Verfügbarkeit des landgebundenen, luft- und seegestützten oder querschnittlich genutzten Materials der Streitkräfte. Sie leitet daraus Grundsatzforderungen und Vorgaben zum Erhalt der materiellen Einsatzbereitschaft und Einsatzfähigkeit ab. Im Rahmen der Umsetzung des neuen Integrierten Planungsprozesses sowie des Ausrüstungs- und Nutzungsprozesses ist die Unterabteilung ministerieller Ansprechpartner und Sachwalter in der Wahrnehmung der den Streitkräften zugewiesenen Betriebs- und Versorgungsverantwortung.

In der Führungsunterstützung entwickelt die Unterabteilung FüSK III Grundlagen, Grundsätze und Zielsetzungen für eine zukunftsweisende Ausrichtung der Führungsunterstützung der Streitkräfte sowie Einsatz und Betrieb des IT-Systems der Bundeswehr. Sie ist zentraler Ansprechpartner und Koordinationsstelle für die militärischen Organisationsbereiche und den IT-Direktor BMVg im Bereich der Führungsunterstützung und der Informationstechnologie. Sie vertritt zugleich die Nutzerforderungen der Streitkräfte in der ministeriellen Strategiearbeit, gegenüber anderen Abteilungen sowie zivilen Serviceerbringern und im multinationalen Umfeld.

In der Logistik entwickelt die Unterabteilung FüSK III die Grundlagen für die Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Logistischen Systems der Bundeswehr. Dies umfasst auch die Verantwortung für den Hauptprozess Logistik sowie die Gestaltung der Logistik in allen militärischen Organisationsbereichen. Des Weiteren erlässt die Unterabteilung Vorgaben für die logistische Organisation, erarbeitet Grundsätze für die Leistungserbringung Dritter und vertritt die nationalen Positionen in der multinationalen und bilateralen logistischen Zusammenarbeit.

Die Unterabteilung FüSK III verantwortet weiterhin die Grundsätze der Sanitätsmaterialbewirtschaftung und -erhaltung in den Streitkräften. Darüber hinaus ist sie zuständig für Grundsatzangelegenheiten der sanitätsdienstlichen Informationstechnologie sowie des medizinischen Berichtswesens unter besonderer Berücksichtigung des medizinischen Datenschutzes.

Referat FüSK III 1
Oberst i.G.
Peter Josef Merk
Materielle Grundsatzforderungen, Grundlagen materielle Einsatzbereitschaft und Einsatzfähigkeit; Bedarfsträgerforderungen Nutzung

BMVgFueSKIII1@BMVg.Bund.de

Referat FüSK III 2
Oberst i.G.
Reinhart Marschall
Grundsatzangelegenheiten und Steuerung im Bereich Führungsunterstützung und IT-System Bundeswehr

BMVgFueSKIII2@BMVg.Bund.de

Referat FüSK III 3
Oberst i.G.
Holger Gratz
Grundsatz Logistisches System der Bundeswehr, Logistische Führung, Multinationale logistische Zusammenarbeit

BMVgFueSKIII3@BMVg.Bund.de

Referat FüSK III 4
Kapitän zur See
Detlef Scheuer
Grundsatz Materialwirtschaft, Verkehr und Transport, einschließlich Militärisches Kraftfahrwesen, logistische Sonderaufgaben

BMVgFueSKIII4@BMVg.Bund.de

Referat FüSK III 5
Oberstapotheker
Arne Krappitz
Grundsatz Sanitätsmaterialwirtschaft, Medizintechnologie, sanitätsdienstliche Informationstechnologie und -entwicklung, IT-Sicherheit und medizinischer Datenschutz

BMVgFueSKIII5@BMVg.Bund.de

Die Abteilung Strategie und Einsatz



Generalleutnant
Hans-Werner Fritz
Leiter Abteilung
Strategie und Einsatz (SE)

BMVgSE@BMVg.Bund.de

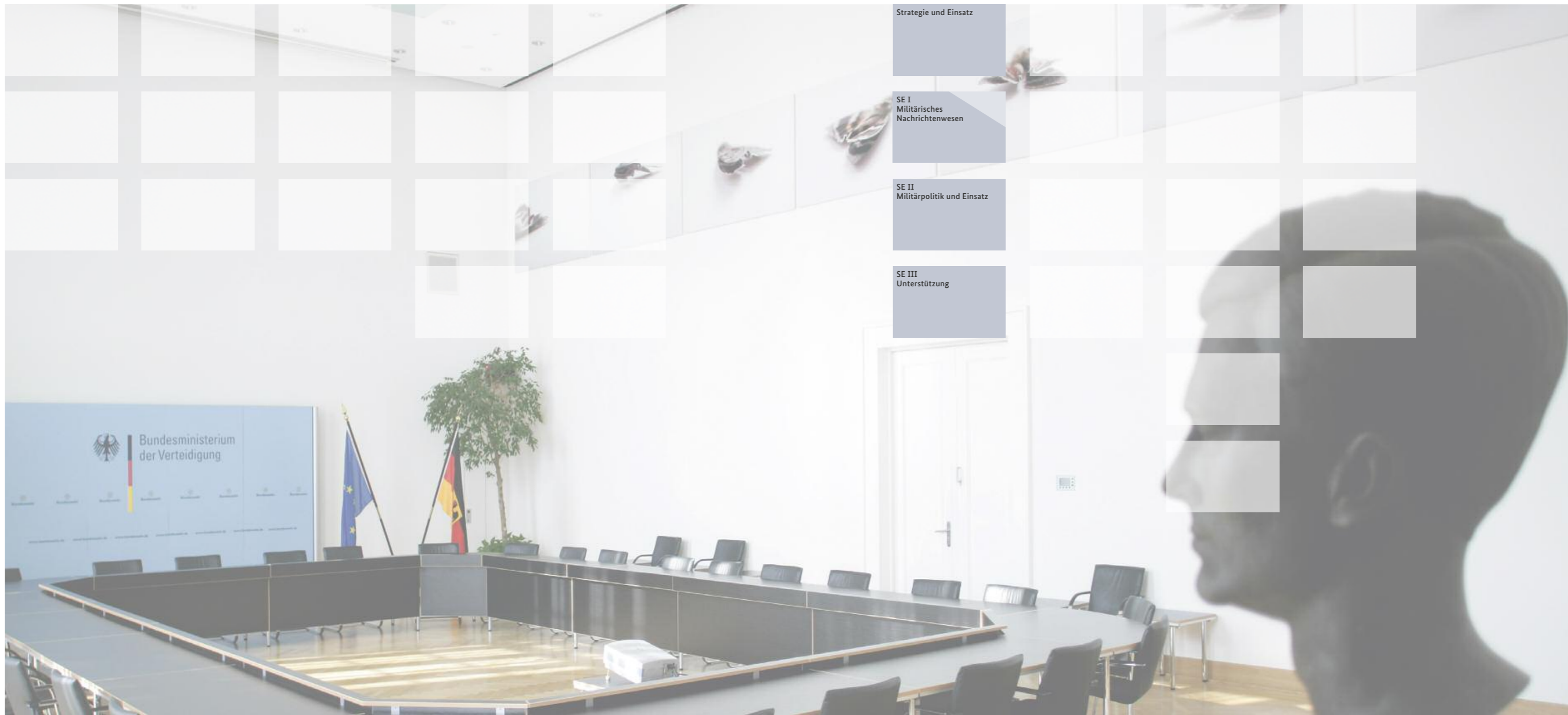


Generalmajor
Markus Kneip
Stellvertreter des Abteilungsleiters
Abteilung
Strategie und Einsatz (SE)

BMVgSE@BMVg.Bund.de

Generalleutnant Hans-Werner Fritz leitet die Abteilung Strategie und Einsatz mit ihren drei Unterabteilungen SE I, SE II und SE III. Er untersteht unmittelbar dem Generalinspekteur der Bundeswehr. In seiner Aufgabenwahrnehmung wird er durch den stellvertretenden Abteilungsleiter Strategie und Einsatz, Generalmajor Markus Kneip, unterstützt.

Die Unterabteilung SE I ist zuständig für das Militärische Nachrichtenwesen, SE II für Militärpolitik und Einsatz, SE III für Unterstützung.



Strategie und Einsatz

SE I
Militärisches
Nachrichtenwesen

SE II
Militärpolitik und Einsatz

SE III
Unterstützung



Unterabteilung SE I
Brigadegeneral
Hartmut Pauland
Militärisches Nachrichtenwesen

BMVgSEI@BMVg.Bund.de

Unterabteilung SE I Militärisches Nachrichtenwesen

Die Unterabteilung SE I ist zuständig für die Wahrnehmung der strategischen Planung und Steuerung des Militärischen Nachrichtenwesens der Bundeswehr und die Fachaufsicht über das Kommando Strategische Aufklärung. Dies schließt sowohl die technische Auswertung fremden Wehrmaterials im nationalen und internationalen Kontext, als auch die abschließende Bewertung der militärischen Sicherheitslage, das Alarmwesen der Bundeswehr und den Geheimschutz mit ein.

Zu ihrem Aufgabenbereich gehört die teilstreitkraftübergreifende, konzeptionelle Weiterentwicklung und Planung der Aufklärungsfähigkeiten in den Kategorien weltweit, weiträumig und im Einsatzgebiet sowie die Entwicklung von Handlungsoptionen für die Elektronische Kampfführung. Weiterhin werden die Aufgabenfelder Operative Kommunikation, die Weiterentwicklung und Durchführung der Ziel- und Wirkungsanalyse sowie von Computernetzwerkoperationen und das Geoinformationswesen der Bundeswehr wahrgenommen.

Die Unterabteilung ist darüber hinaus verantwortlich für die abschließende Beurteilung der Lage anderer Länder. Schwerpunkt sind die Einsatzgebiete der Bundeswehr sowie krisenhafte Entwicklungen weltweit. Die Ergebnisse fließen in die regelmäßigen Unterrichtungen der Leitung, des parlamentarischen Raumes und der Streitkräfte ein. Daneben entwickelt die Unterabteilung strategische Vorgaben für die Ausplanung des Militärischen Nachrichtenwesens der Bundeswehr im Einsatz. Auf ministerieller Ebene ist sie der Ansprechpartner für alle Angelegenheiten der in der Bundesrepublik Deutschland akkreditierten ausländischen Militärattachés. Dieses Aufgabenfeld wird ergänzt durch die Fachaufsicht über den deutschen Militärattachédienst sowie die Wahrnehmung der Hoheitsrechte für Truppenbewegungen, Übungen, Ein- und Durchflüge militärischer Luftfahrzeuge und das Befahren deutscher Hoheitsgewässer ausländischer Streitkräfte in Deutschland. Dazu werden Military Diplomatic Clearances vergeben.

Die Unterabteilung erarbeitet in Abstimmung mit dem Auswärtigen Amt die strategischen Grundlagen für die militärische Beteiligung an Maßnahmen der nationalen Krisen- und Risikovorsorge und steuert auf ministerieller Ebene die Vorbereitung und Durchführung von Einsätzen der Bundeswehr zur Rettung, Evakuierung und Befreiung deutscher Staatsangehöriger aus krisenhaften Situationen im Ausland. Sie verantwortet die Konzeption und Fähigkeitsentwicklung der Spezialkräfte der Bundeswehr sowie deren Einbindung in multinationale Strukturen und Operationen. Der Unterabteilungsleiter ist fachlicher Berater in allen Angelegenheiten des Militärischen Nachrichtenwesens, dabei vertritt er das BMVg nach außen als Defence Intelligence Director und als Military Security Authority in internationalen und ressortübergreifenden Gremien.

Referat SE I 1
Oberst i.G.
Klaus-Peter Klein
Grundsatz und Steuerung Militärisches Nachrichtenwesen

BMVgSEI1@BMVg.Bund.de

Referat SE I 2
Oberst i.G.
Uwe Malkmus
Fähigkeiten und Kräfte, Geoinformationswesen der Bundeswehr

BMVgSEI2@BMVg.Bund.de

Referat SE I 3
Oberst i.G.
Joachim Smola
Krisenfrüherkennung, Risiko- und Bedrohungsbeurteilung weltweit

BMVgSEI3@BMVg.Bund.de

Referat SE I 4
Oberst i.G.
Martin Albert Hein
Militärattaché-Angelegenheiten Inland / Ausland

BMVgSEI4@BMVg.Bund.de

Referat SE I 5
Oberst i.G.
Hans-Jürgen Pscherer
Einsatz Spezialkräfte, Nationale Krisenvorsorge

BMVgSEI5@BMVg.Bund.de



Unterabteilung SE II
Flotillenadmiral
Hans-Christian Luther
Militärpolitik und Einsatz

BMVgSEII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung SE II Militärpolitik und Einsatz

Die Unterabteilung SE II ist für die Bearbeitung militärpolitischer sowie militärstrategischer Grundsatzfragen für den Generalinspekteur der Bundeswehr zuständig. Hierzu verfügt sie neben der Kompetenz hinsichtlich militärischer Operationsplanung und -führung auch über regionale, länderspezifische und bündnispolitische Expertise.

Vier ihrer fünf Referate sind regionale bzw. geographische Zuständigkeiten übertragen. Diese setzen politische Entscheidungen für die laufenden Operationen und Einsätze der Bundeswehr militärpolitisch und militärisch um und erarbeiten grundsätzliche militärpolitische Positionen und Leitlinien zur Krisenbewältigung in den unterschiedlichen Regionen. Einerseits erfolgt die nationale Erarbeitung von Weisungen für die Bundeswehr über das Einsatzführungskommando in Potsdam. Andererseits werden die Übermittlung deutscher Positionen und die Wahrung deutscher Interessen bei internationalen Organisationen wie der EU und der NATO sichergestellt. Darüber hinaus werden bi- und multinationale militärpolitische Aspekte mit dem Ziel einer fundierten, gesamtheitlichen Betrachtung erarbeitet.

Darüber hinaus ist die Unterabteilung SE II zuständig für die deutsche Interessenvertretung in den militärischen Gremien von EU und NATO. Dabei gilt es, die Militärpolitik im Einklang zu den in der Abteilung Politik erarbeiteten deutschen Positionen bündnispolitisch zu gestalten. Mittels Weisungen an den „Deutschen Militärischen Vertreter bei NATO und EU“ wird sichergestellt, dass Deutschlands Standpunkt bei den zuständigen Stellen in Brüssel artikuliert wird und im Zuge der Entscheidungsfindung einfließt.

Die Unterabteilung SE II unterstützt den Generalinspekteur der Bundeswehr bei der Entwicklung „Militärischer Ratschläge“ im Vorfeld einer potentiellen politischen Entscheidung, beispielsweise in Bezug auf eine mögliche Beteiligung der Bundeswehr an internationalen Einsätzen. In diesem Zusammenhang gilt es sicherzustellen, dass für Einsätze der Bundeswehr relevante Entscheidungen im Sinne eines gesamtstaatlichen Handelns ressortübergreifend abgestimmt werden.

Referat SE II 1
Oberst i.G.
Jürgen-Joachim von Sandrart
Militärpolitik und Einsatz Region Asien / Ozeanien

BMVgSEII1@BMVg.Bund.de

Referat SE II 2
Oberst i.G.
Kay Brinkmann
Militärpolitik und Einsatz Region Europa / Eurasien

BMVgSEII2@BMVg.Bund.de

Referat SE II 3
Oberst i.G.
Thorsten Poschwatta
Militärpolitik und Einsatz Region Maghreb / Naher Osten

BMVgSEII3@BMVg.Bund.de

Referat SE II 4
Kapitän zur See
Thomas Schütze
Militärpolitik und Einsatz Region Afrika / Amerika

BMVgSEII4@BMVg.Bund.de

Referat SE II 5
Kapitän zur See
Jürgen Ehle
Militärpolitik Grundsatzangelegenheiten, Internationale Interessenvertretung Generalinspekteur

BMVgSEII5@BMVg.Bund.de



Unterabteilung SE III
Ministerialdirigent
Ralf Schnurr
Unterstützung

BMVgSEIII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung SE III Unterstützung

Die Unterabteilung SE III unterstützt die Vorbereitung, Planung und Steuerung der Einsätze sowie deren Nachbereitung im Rahmen fachbezogener Expertise als Schnittstelle zu den anderen Abteilungen des BMVg. Als Sonderaufgabe nimmt der Unterabteilungsleiter die Leitung der „Ad-hoc Arbeitsgruppe zur Verbesserung der Ausrüstung im Einsatz“ wahr. Ziel der Arbeitsgruppe ist es, die schnellstmögliche Versorgung der im Einsatz befindlichen Soldaten mit dem jeweils notwendigen Bedarf an adäquater Ausrüstung und Ausstattung zu koordinieren und zu gewährleisten.

Die Unterabteilung stellt in Fragen der „Ausrüstung im Einsatz“ einschließlich des „Einsatzbedingten Sofortbedarfs“ sowie „Einsatzbedingter Zusatzausgaben“ das Verbindungselement zu den Abteilungen Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung, Planung sowie Haushalt und Controlling dar.

Sie erarbeitet strategische Vorgaben zur Einsatzführung innerhalb der Aufgabenbereiche Führungspersonal, Betreuung sowie zur Führungsorganisation, -verfahren, -unterstützung und -information im Einsatz. Dazu werden auf Grundlage der Erfahrungen und Erkenntnisse aus den Einsätzen der Bundeswehr und möglicher Erfordernisse zukünftiger Einsätze langfristige Forderungen und Vorgaben formuliert. Die Unterabteilung ist damit im Kern für die Führungsfähigkeit im Einsatz verantwortlich.

Gleiches gilt für die Bereiche Logistik, Verwaltungsunterstützung und Sanitätsdienst im Einsatz. Hinzu kommt die strategische Planung und Steuerung der Logistik sowie des Bereichs Verkehr und Transport im Einsatz. Darüber hinaus werden die Rückführung verletzter oder erkrankter Soldaten aus dem Einsatz (STRATAIRMEDEVAC) und die einsatzrelevante multinationale Zusammenarbeit im Bereich Logistik, Verwaltungsunterstützung und Sanitätsdienst koordiniert.

Die Unterabteilung ist ebenfalls für Unterstützungs- und Hilfeleistungen, für Beiträge zur Katastrophen- oder Humanitären Hilfe der Bundeswehr im In- und Ausland sowie für die Koordination der Zivil-Militärischen Zusammenarbeit im Ausland zuständig. Darüber hinaus liegen die Angelegenheiten der Einsatzinfrastruktur, des Military Engineering sowie der rechtlichen Erstbewertung mit Schwerpunkt Einsatzrecht für die Abteilung Strategie und Einsatz in der Zuständigkeit der Unterabteilung.

Weiterhin nimmt die Unterabteilung als übergreifende Aufgabe die Information des politisch-/parlamentarischen Raums zum Themenbereich „Einsatz der Bundeswehr“ wahr. Sie ist für die Einsatzbewertung sowie die konzeptionellen Grundlagen des Einsatzes – national wie auch multinational – zuständig. Auch die Steuerung von Reisen aus dem BMVg, den Bundesressorts und aus dem politisch-/parlamentarischen Raum in die Einsatzgebiete ist in der Unterabteilung angesiedelt.

Referat SE III 1
Oberst i.G.
Hartmut Renk
Konzeptionelle und querschnittliche Aufgaben

BMVgSEIII1@BMVg.Bund.de

Referat SE III 2
Oberst i.G.
Thorsten Puschmann
Ausrüstung im Einsatz, Einsatzbedingter Sofortbedarf, Einsatzbedingte Zusatzaufgaben Bundeswehr, Controlling

BMVgSEIII2@BMVg.Bund.de

Referat SE III 3
Kapitän zur See
Dr. Thomas Daum
Führungsorganisation, Personalangelegenheiten und Führungsunterstützung im Einsatz

BMVgSEIII3@BMVg.Bund.de

Referat SE III 4
Kapitän zur See
Jens Dombert
Logistik, Verwaltungsunterstützung und Sanitätsdienst im Einsatz

BMVgSEIII4@BMVg.Bund.de

Referat SE III 5
Oberst i.G.
Dr. Michael Tegtmeier
Unterstützungsleistungen, Hilfeleistungen, Katastrophenhilfe, Einsatzinfrastruktur, Military Engineering

BMVgSEIII5@BMVg.Bund.de

Die Abteilung Personal



Generalleutnant
Wolfgang Born
Leiter Abteilung
Personal (P)

BMVgP@BMVg.Bund.de



Ministerialdirigent
Lothar Maikranz*
Stellvertreter des Leiters der Abteilung
Personal (P)

BMVgPStv@BMVg.Bund.de

Generalleutnant Wolfgang Born leitet die Abteilung Personal mit ihren drei Unterabteilungen P I, P II und P III.

In seiner Aufgabenwahrnehmung wird er durch seinen Stellvertreter, Ministerialdirigent Lothar Maikranz, unterstützt.

Die Unterabteilung P I ist zuständig für Führung, Personalmarketing, Bildung und Qualifizierung. In der Unterabteilung P II sind die Fachreferate für Personalentwicklung gebündelt, und die Unterabteilung P III ist für Soziale Angelegenheiten zuständig.

* Beauftragter für die Nachwuchsgewinnung und Ausbildungszusammenarbeit mit der Wirtschaft





Unterabteilung P I
Ministerialdirigent
Christian Nachtwey
**Führung; Personalmarketing; Bildung
und Qualifizierung**

BMVgPI@BMVg.Bund.de

Referat P I 1
Oberst i.G.
Friedhelm Tränapp
Personalstrategie; Personallage; Controlling

BMVgPI1@BMVg.Bund.de

Referat P I 2
Oberst i.G.
Uwe Nerger
**Organisation; Dienstaufsicht; Truppendienstliche
Angelegenheiten, Auszeichnungsangelegenheiten
des Ressorts**

BMVgPI2@BMVg.Bund.de

Referat P I 3
Oberst i.G.
Ralf Koch
Zentrale Aufgaben der Abteilung

BMVgPI3@BMVg.Bund.de

Referat P I 4
Oberst i.G.
Peter Beeger
Personalwerbung; Personalgewinnung; Wehrersatz

BMVgPI4@BMVg.Bund.de

Referat P I 5
Ministerialrat
Stefan Schäfer
Akademische Bildung

BMVgPI5@BMVg.Bund.de

Referat P I 6
Ministerialrätin
Annette Schmidt
Aus- und Fortbildung, Sprachen, Zertifizierung;

BMVgPI6@BMVg.Bund.de

Referat P I 7
Ministerialrat
Jürgen Schmidt
**Berufsförderungsdienst; Zivildienstliche Aus- und
Weiterbildung**

BMVgPI7@BMVg.Bund.de

Unterabteilung P I Führung; Personalmarketing; Bildung und Qualifizierung

Die Unterabteilung P I entwickelt die Grundsätze der Personalstrategie der Bundeswehr. Sie führt die Personallage der Bundeswehr und steuert das Controlling für den Organisationsbereich Personal, aber auch die Aufgaben der Organisation, der Dienstaufsicht und der truppendienstlichen Angelegenheiten des Organisationsbereiches Personal. Für alle Statutsgruppen der Streitkräfte werden die Verleihungen von Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland, der Ehrenzeichen und Einsatzmedaillen der Bundeswehr bearbeitet.

Daneben liegt in dieser Unterabteilung die Zuständigkeit für die Personalwerbung und -gewinnung für die Bundeswehr und Wehrersatz. Ferner werden hier Fragen rund um die Themen Bildung und Qualifizierung bearbeitet. Dabei reicht das Spektrum von der Steuerung von Angelegenheiten der Aus- und Fortbildung der Angehörigen der Bundeswehr und Sprachausbildung bis hin zu Aufgaben der Zertifizierung von Qualifizierungsprozessen. Aspekte der akademischen Bildung in der Bundeswehr spiegeln sich unter anderem in der ministeriellen Steuerung der beiden Universitäten der Bundeswehr.

Im Rahmen der Berufsförderung werden die Weichenstellungen für eine angemessene zivilberufliche Integration von Soldatinnen und Soldaten nach Beendigung ihrer Wehrdienstzeit getroffen. Dabei kooperiert die Berufsförderung eng mit unterschiedlichen Bereichen der Wirtschaft und Verwaltung. Die Unterabteilung entwickelt die konzeptionellen Grundlagen der Berufsförderung und steuert die Bundeswehrfachschulen und die Auslandsschulen der Bundeswehr. Ferner ist sie für die Konzeption der zivilberuflichen Aus- und Weiterbildung der Soldatinnen und Soldaten auf Zeit im Rahmen der militärfachlichen Ausbildung zuständig.

In der Unterabteilung P I werden auch zentrale Aufgaben für die Abteilung wie IT- Koordinierung, Datenschutz und IT-Sicherheit, Zentrale Informationsbereitstellung Personal (ZIP), Prozessverantwortung und Angelegenheiten der Informationsarbeit der Abteilung Personal wahrgenommen.



Unterabteilung P II
Flottenadmiral
Rainer Brinkmann
Personalentwicklung

BMVgPII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung P II Personalentwicklung

Die Unterabteilung P II zeichnet für die Personalentwicklung sowohl des zivilen als auch des militärischen Personals der Bundeswehr verantwortlich.

Zum Aufgabenbereich der Unterabteilung gehören die Bearbeitung aller Grundsatzangelegenheiten des zivilen und militärischen Personalmanagement sowie die Erarbeitung konzeptioneller Grundlagen.

Die Einzelpersonalführung aller Offiziere auf B3- und höher bewerteten Dienstposten sowie des zivilen Spitzenpersonals ist ebenso Aufgabe der Unterabteilung P II wie die Bewirtschaftung des zivilen und des militärischen Personalhaushaltes.

Darüber hinaus ist die Unterabteilung für die Gesetzgebung des Soldatengesetzes, des Wehrpflichtgesetzes, des Unterhaltssicherungsgesetzes und des Arbeitsplatzschutzgesetzes zuständig. Es werden alle Aspekte des Beamtenrechts und des Gleichstellungsrechtes, des Arbeits- und Tarifrechts und des Sozialversicherungsrechtes sowie Entgeltfragen bearbeitet.



Referat P II 1
Oberst i.G.
Karlheinz Kraft
Grundsätze des Personalmanagements Militärisches Personal; Personalhaushalt militärisch

BMVgPII1@BMVg.Bund.de

Referat P II 2
Oberst i.G.
Peter Conzelmann
Personalentwicklung Militärisches Personal; Einzelpersonalführung der Offiziere auf B3- und höher bewerteten Dienstposten der Streitkräfte einschließlich Offiziere AMK / MAD
BMVgPII2@BMVg.Bund.de

Referat P II 3
Ministerialrätin
Monika Reh
Grundsätze des Personalmanagements Zivilpersonal; Personalhaushalt zivil

BMVgPII3@BMVg.Bund.de

Referat P II 4
Ministerialrätin
Sabine Grohmann
Personalentwicklung Zivilpersonal; Ziviles Spitzenpersonal; Koordination Hauspersonal

BMVgPII4@BMVg.Bund.de

Referat P II 4 / PSZ II 6
Ministerialrätin
Petra Müller
Einzelpersonalbearbeitung Zivilpersonal des BMVg (Haus) einfacher, mittlerer und gehobener Dienst / vergleichbare Arbeitnehmer; Dienst- und Fachaufsicht nachgeordneter Bereich
BMVgPII4-PSZII6@BMVg.Bund.de

Referat P II 4 / PSZ II 7
Ministerialrat
Eckart Meyer-Höper
Einzelpersonalbearbeitung Zivilpersonal technischer Dienst BMVg (Haus); nachgeordneter Bereich A16; Dienst- und Fachaufsicht nachgeordneter Bereich

BMVgPII4-PSZII7@BMVg.Bund.de

Referat P II 4 / PSZ II 8
Ministerialrätin
Sabine Grohmann
Personalangelegenheiten sonstige Fachdienste, BMVg (Haus); nachgeordneter Bereich A16; Einzelpersonalangelegenheiten; Dienst- und Fachaufsicht nachgeordneter Bereich
BMVgPII4-PSZII8@BMVg.Bund.de

Referat P II 5
Ministerialrat
Joachim Schnabel
Soldatenrecht, Wehrpflichtrecht, Unterhaltssicherung, Arbeitsplatzschutz

BMVgPII5@BMVg.Bund.de

Referat P II 6
Ministerialrätin
Regina Engelmann
Beamtenrecht; Gleichstellungsrecht

BMVgPII6@BMVg.Bund.de

Referat P II 7
Ministerialrätin
Imke von Bornstaedt-Küpper
Arbeits-, Tarif- und Sozialversicherungsrecht; Entgelt

BMVgPII7@BMVg.Bund.de



Unterabteilung P III
Ministerialdirigent
Franz Christian Müller
Soziale Angelegenheiten

BMVgPIII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung P III Soziale Angelegenheiten

Die Unterabteilung P III trägt die Verantwortung für die Wahrnehmung der sozialen Belange der militärischen und zivilen Angehörigen der Bundeswehr und ihrer Familien in dem Bewusstsein der besonderen Bedingungen des Dienstes, der wesentlich durch die Auslandseinsätze der Bundeswehr geprägt ist. Bei der bedeutsamen sozialverträglichen Umsetzung der Strukturmaßnahmen der Neuausrichtung der Bundeswehr liegt die Bearbeitung des zentralen Bausteins „Bundeswehrreform-Begleitgesetz“ in der Federführung der Unterabteilung P III. Ebenso erstellt sie Gesetzentwürfe zur Versorgung der Soldatinnen und Soldaten, so zuletzt das Einsatzversorgungs-Verbesserungsgesetz (2011). Weitere Felder der Gesetzgebung in der Zuständigkeit der Unterabteilung sind das Soldatenbeteiligungsrecht und das Wehrsoldrecht.

Die Unterabteilung P III steuert den Sozialdienst der Bundeswehr, der die individuelle Beratung und Betreuung der Angehörigen der Bundeswehr in allen sozialen Angelegenheiten wahrnimmt, sowie den Psychologischen Dienst der Bundeswehr. Dieser unterstützt insbesondere bei Eignungs- und Potentialfeststellungen, bei der Prävention von einsatzbedingten psychischen Störungen sowie der Stärkung der psychischen Fitness.

Daneben nimmt die Unterabteilung Aufgaben hinsichtlich der Beteiligung der Interessenvertretungen (Personalräte, Schwerbehindertenvertretungen, soldatische Beteiligungsgremien und -personen) sowie auf dem Gebiet des Rechts der Gewerkschaften und Berufsverbände wahr.

Zum Aufgabenbereich der Unterabteilung P III gehören weiterhin das Besoldungsrecht einschließlich der Auslandsbesoldung, der Zulagen sowie der Personalabrechnung. Einen Schwerpunkt bilden die Schaffung und Weiterentwicklung von Rechtsgrundlagen für die Versorgung von einsatzverletztem Personal. Neben dem Beihilfe- und Schwerbehindertenrecht wird auch die Aufgabe „Beauftragter des Arbeitgebers in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen“ in der Unterabteilung wahrgenommen.

Die Unterabteilung ist zudem für soziale Grundsatzfragen, die Kinderbetreuung, die Wohnungsfürsorge und die Zusammenarbeit mit dem Bundeswehr-Sozialwerk e.V. zuständig und begleitet die Treuhänderische Stiftung zur Unterstützung besonderer Härtefälle in der Bundeswehr und der ehemaligen NVA.

Referat P III 1
Ministerialrat
Heinz Ruiters
Soziale Grundsatzfragen; Sozialdienst der Bundeswehr; Fürsorgeangelegenheiten; Kinderbetreuung; Wohnungsfürsorge; Beihilfe

BMVgPIII1@BMVg.Bund.de

Referat P III 2
Ministerialrat
Wolf Schwerdtfeger
Besoldungsrecht; Wehrsoldrecht

BMVgPIII2@BMVg.Bund.de

Referat P III 3
Ministerialrat
Dr. Michael Saalfeld
Versorgungsrecht der Soldaten und Beamten; Einsatzversorgung

BMVgPIII3@BMVg.Bund.de

Referat P III 4*
Ministerialrat
Jürgen Lorse
Beteiligungsrechte, Rechte der Gewerkschaften und Berufsverbände

BMVgPIII4@BMVg.Bund.de

Referat P III 5
Ministerialrat
Günter Kreim
Personalpsychologie; Truppenpsychologie; Klinische Psychologie

BMVgPIII5@BMVg.Bund.de

* Beauftragte(r) des Arbeitgebers für die Belange schwerbehinderter Menschen



Frau Birgitt Heidinger
Beauftragte* für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Dienst in der Bundeswehr und Ansprechstelle für Hinterbliebene
BMVgBeauftrFamilieundBeruf-DienstBw@BMVg.Bund.de
BMVgAnsprechstellefuerHinterbliebene@bmvg.bund.de

Beauftragte der Bundeswehr für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Dienst in der Bundeswehr und Ansprechstelle für Hinterbliebene

Die „Beauftragte für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Dienst in der Bundeswehr“ wurde mit Wirkung vom 12. April 2010 durch Staatssekretärsweisung berufen und mit folgenden Aufgaben versehen:

- > Beratung der Leitung in grundlegenden Fragen
- > Beobachtung und Begleitung von leitungsrelevanten Vorgängen
- > Übergreifende Koordinierung politisch relevanter Fragestellungen
- > Gewinnen von Erkenntnissen im gesamten Geschäftsbereich des BMVg
- > Darstellung von Optimierungsmöglichkeiten

Die Aufgabe beinhaltet also in erster Linie eine koordinierende, beratende und berichtende Tätigkeit; die fachlichen Zuständigkeiten der Referate des BMVg bleiben hiervon unberührt.

Die Beauftragte für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Dienst in der Bundeswehr nimmt zusätzlich die Funktion der Leiterin der Ansprechstelle für Hinterbliebene (AfH) der Bundeswehr auf ministerieller Ebene wahr. In dieser Funktion pflegt sie den Kontakt zu Hinterbliebenen von verstorbenen oder gefallenen Bundeswehr-Angehörigen, nimmt deren Anliegen auf und arbeitet an Lösungen im Verbund mit den fachlich zuständigen Stellen mit.



Brigadegeneral
Christoph Munzlinger
Beauftragter* für einsatzbedingte posttraumatische Belastungsstörungen und Einsatztraumatisierte

BMVgBeauftrPTBS@BMVg.Bund.de

Beauftragter für einsatzbedingte posttraumatische Belastungsstörungen und Einsatztraumatisierte

Der Beauftragte für einsatzbedingte posttraumatische Belastungsstörungen und Einsatztraumatisierte (Beauftragter PTBS) wurde mit Wirkung vom 24. November 2010 durch Staatssekretärsweisung berufen und ist Ausdruck der besonderen Verantwortung für das in die Einsätze entsandte Personal der Bundeswehr. Er ist für alle Einsatzgeschädigten, das heißt die psychisch und physisch Verwundeten, gleichermaßen zuständig. Seine Aufgaben sind:

- > Beratung der Leitung in grundlegenden Fragen einsatzbedingter gesundheitlicher Schädigungen einschließlich gesellschaftspolitischer Folgen.
- > Aufzeigen von Verbesserungsmöglichkeiten für die Prävention, Begutachtung, Fürsorge und Versorgung von einsatzgeschädigten Soldatinnen und Soldaten sowie zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- > Ziel ist es, den Betroffenen durch stetige und zielorientierte Optimierung der Verfahrensabläufe die zahlreichen Hilfs- und Fürsorgemaßnahmen der Bundeswehr möglichst rasch und effizient zu Gute kommen zu lassen.
- > Identifizierung von Verbesserungsmöglichkeiten insbesondere bei der medizinischen Begutachtung und der Anwendung der spezifischen gesetzlichen Regelungen für Einsatzgeschädigte.

Der Beauftragte PTBS ist zentrale Ansprechstelle für Einsatzgeschädigte und deren Angehörige auf ministerieller Ebene. Hierbei leistet er in „Lotsenfunktion“ Hilfestellung unterschiedlichster Art unter Einbindung des Psychosozialen Netzwerks. Auf Grundlage seiner umfassenden und aktuellen Erfahrung aus der Betreuung von Betroffenen und ihren Angehörigen regt der Beauftragte zur Gewährleistung einer nachhaltigen Prävention und Nachsorge erforderliche Verbesserungen bei der Ausbildung, Einsatzvorbereitung, Einsatzdurchführung und der Einsatznachbereitung an. Grundlagenarbeit in Form konzeptioneller Vorschläge unter anderem bei der Umsetzung des Wehrdienstbeschädigungsverfahrens, des Einsatz-Weiterverwendungsgesetzes und der versorgungsmedizinischen Begutachtung ist ebenfalls Teil des Aufgabenspektrums.

* Die Beauftragten sind der Abteilung P organisatorisch zugeordnet.

Die Abteilung Ausrüstung, Informations- technik und Nutzung



Ministerialdirektor
Detlef Selhausen
Leiter Abteilung
Ausrüstung, Informationstechnik
und Nutzung (AIN)

BMVgAINAL@BMVg.Bund.de



Konteradmiral
Wolfgang Bremer
Stellvertreter des Abteilungsleiters
Abteilung
Ausrüstung, Informationstechnik
und Nutzung (AIN)

BMVgAINALStv@BMVg.Bund.de

Ministerialdirektor Detlef Selhausen, Abteilungsleiter Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung (AIN) trägt die Gesamtverantwortung für den Ausrüstungs- und Nutzungsprozess und die IT-Strategie in der Bundeswehr.

Er ist zuständig für die Erstellung und Weiterentwicklung der entsprechenden Verfahrensregeln. Darüber hinaus ist er verantwortlich für die Grundsätze der Beschaffung und des Vergabewesens in der Bundeswehr.

In seiner Aufgabenwahrnehmung wird er durch den stellvertretenden Abteilungsleiter Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung, Konteradmiral Wolfgang Bremer, unterstützt.

Die Abteilung AIN nimmt die Planung, Steuerung und Kontrolle der nationalen und internationalen Rüstungsaktivitäten mit Blick auf die Aufgaben der Bundeswehr und das daraus abgeleitete Fähigkeitsprofil wahr.

Dies umfasst insbesondere

- > die Ausgestaltung der nationalen und internationalen Rüstungspolitik,
- > die Fachaufsicht über die durch den nachgeordneten Bereich wahrzunehmenden Aufgaben im Ausrüstungs- und Nutzungsprozess (einschließlich der „Materialverantwortung für die Einsatzreife“),
- > die Erschließung von Technologien durch konzeptionelle Vorgaben im Bereich der wehrtechnischen Forschung und Technologie (F&T),
- > die Steuerung der Modernisierungsmaßnahmen und Beteiligungsangelegenheiten,
- > die Gesamtverantwortung für den Bereich Informationstechnik,
- > querschnittliche Aufgaben in den Bereichen Organisation, Haushalt, Planung, Recht sowie Wirtschaftlichkeit von Realisierung und Nutzung von Wehrmaterial.

Die Abteilung Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung gliedert sich in eine Leitungsebene, das Controlling sowie fünf Unterabteilungen. Die Leitung der Abteilung bilden der Abteilungsleiter und sein Stellvertreter. Der Abteilungsleiter AIN ist der Nationale Rüstungsdirektor (National Armaments Director – NAD). Der Unterabteilungsleiter AIN IV ist der IT-Direktor des BMVg. Der Unterabteilungsleiter AIN II ist der F&T-Direktor des BMVg.

Referat AIN C

N.N.
AIN Controlling

BMVgAINC@BMVg.Bund.de

Ausrüstung, Informations-
technik und Nutzung

AIN I
Zentralaufgaben Aus-
rüstung, Informationstech-
nik und Nutzung

AIN II
Forschung und Technologie;
Internationale Angelegen-
heiten

AIN III
Modernisierung, Beteili-
gungsangelegenheiten

AIN IV
Informationstechnik;
IT-Direktor

AIN V
Ausrüstung, Nutzung



Unterabteilung AIN I
Ministerialdirigentin
Hedwig Hoffmann
**Zentralaufgaben Ausrüstung,
Informationstechnik und Nutzung**

BMVgAINI@BMVg.Bund.de

**Unterabteilung AIN I
Zentralaufgaben Ausrüstung, Informationstechnik und
Nutzung**

In der Unterabteilung AIN I werden die Zentral- und Querschnittsangelegenheiten der Abteilung AIN wahrgenommen.

Zu den Aufgaben der Unterabteilung zählen die Aufbau- und Ablauforganisation für den Geschäftsbereich AIN ebenso wie die Prozessverantwortung für den Ausrüstungs- und Nutzungsprozess sowie die Dienstaufsicht. AIN I vertritt zudem die bedarfsträgerseitigen und fachlichen Belange der Abteilung und ihres nachgeordneten Bereichs im Bereich Personal.

Als Kompetenzzentrum für alle Fragen der Wirtschaftlichkeit der Realisierung und Nutzung von Wehrmaterial ist AIN I Ansprechstelle der Abteilung.

Die Aufgaben der Unterabteilung AIN I umfassen ferner die Grundsätze des Vergabe- und Vertragsrechts, des gewerblichen Rechtsschutzes, des Kartellrechts sowie des Geheimschutzes in der Wirtschaft. Dies beinhaltet auch die Rechtsaufsicht.

Auch koordiniert die Unterabteilung AIN I Rüstungsangelegenheiten mit Bezug zu Parlament, Kabinett und Bundesrechnungshof. AIN I erfüllt darüber hinaus die Bedarfsträgerfunktion im Bereich Infrastruktur und Ausstattung für ihren nachgeordneten Bereich. Sie fungiert ferner als Schnittstelle zur Abteilung Planung für Fragen, die den Integrierten Planungsprozess betreffen.

Im Zusammenhang mit der Neuausrichtung der Bundeswehr im Bereich AIN verantwortet die Unterabteilung AIN I das begleitende Veränderungsmanagement und die Öffentlichkeitsarbeit.

Schließlich ist die Unterabteilung als Bewirtschafter die Schnittstelle zwischen den Bedarfsforderungen der Streitkräfte und den Finanzvorgaben der Abteilung Haushalt hinsichtlich der Realisierung und Nutzung von Wehrmaterial und Haushalt.

Referat AIN I 1
Ministerialrätin
Bettina Knappke
**Organisation, Rüstungsverfahren, Zentrale Aufgaben
der Abteilung**

BMVgAINI1@BMVg.Bund.de

Referat AIN I 2
Kapitän zur See
Ludwig Lennartz
**Wirtschaftlichkeit von Realisierung und Nutzung von
Wehrmaterial**

BMVgAINI2@BMVg.Bund.de

Referat AIN I 3
Ministerialrätin
Sabine Mehlbreuer
Rechtsangelegenheiten der Rüstung; Geheimschutz

BMVgAINI3@BMVg.Bund.de

Referat AIN I 4
Ministerialrat
Dr. Lutz Wenzel
**Rüstungsangelegenheiten Parlament, Kabinett, BRH;
Rüstungsplanung, Mitwirkung Bundeswehrplanung**

BMVgAINI4@BMVg.Bund.de

Referat AIN I 5
Kapitän zur See
Gunter Schneider
**Bewirtschaftung, Beiträge Haushalt und Finanzplan,
F&T-Haushalt**

BMVgAINI5@BMVg.Bund.de



Unterabteilung AIN II
Brigadegeneral
Dr. Thomas Czirwitzky
**Forschung und Technologie;
Internationale Angelegenheiten**

BMVgAINII@BMVg.Bund.de

**Unterabteilung AIN II
Forschung und Technologie; Internationale
Angelegenheiten**

Die Unterabteilung AIN II ist für die zwei Arbeitsbereiche Forschung und Technologie sowie internationale Angelegenheiten der AIN zuständig. Der Unterabteilungsleiter AIN II ist zugleich der F&T-Direktor des BMVg (R&T-Director).

In dieser Funktion befasst sich die Unterabteilung mit der Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten des Bereiches Forschung und Technologie, zu denen die Ausrichtung der F&T-Strategie sowie die Erstellung des jährlichen Planungsvorschlages Forschung und Technologie gehören. Daneben erarbeitet die Unterabteilung Beiträge zum Fähigkeitsmanagement, übt die Kontrolle der Durchführung von Forschungs- und Technologievorhaben aus und begleitet darüber hinaus Planung und Realisierung von Grundlagenforschung sowie die Arbeit nationaler und internationaler Forschungsinstitute.

Die Unterabteilung AIN II nimmt Aufgaben im Rahmen von nationalen und multinationalen Experimenten zu Concept Development & Experimentation (CD&E) wahr.

Die Unterabteilung AIN II unterstützt die Leitung der Abteilung und des Ministeriums bei rüstungsbezogenen internationalen Angelegenheiten. Sie ist Ansprechstelle in Fragen der Rüstungs-kooperation mit anderen Ländern. Sie führt und steuert die Wehrtechnischen Attachés.

Referat AIN II 1
Ministerialrat
Gerhard Coors
**F&T-Konzeption; F&T-Steuerung; Beiträge zum Fähigkeits-
management; Fremdes Wehrmaterial**

BMVgAINII1@BMVg.Bund.de

Referat AIN II 2
Ministerialrat
Norbert Weber
Grundlagenforschung, Forschungsinstitute, CD&E

BMVgAINII2@BMVg.Bund.de

Referat AIN II 3
Ministerialrat
Uwe Fialkowski
**Koordinierende Ausgestaltung Rüstungspolitik NATO /
EDA, Steuerung Rüstungskooperationsgremien einschließ-
lich F&T**

BMVgAINII3@BMVg.Bund.de

Referat AIN II 4
Ministerialrat
Otfried Wohlleben
**Unterstützung aller Aufgaben des NAD einschließlich
zugeordneter Interessenvertretungen im Ausland**

BMVgAINII4@BMVg.Bund.de

Referat AIN II 5
Ministerialrat
Gerhard Vonderlin
**Multinationale Rüstungskooperation, OCCAR,
NATO-Agenturen**

BMVgAINII5@BMVg.Bund.de



Unterabteilung AIN III
Ministerialdirigent
Christoph Reifferscheid
**Modernisierung, Beteiligungs-
angelegenheiten**

BMVgAINIII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung AIN III Modernisierung, Beteiligungsangelegenheiten

In der Unterabteilung AIN III werden die maßgeblichen Bereiche der Modernisierung unter einem Dach zusammengeführt. Zielsetzung ist die Steuerung der Modernisierungsmaßnahmen und der Gesellschaften mit Bundesbeteiligung aus einer Hand.

Die Unterabteilung identifiziert, entwickelt und begleitet an zentraler Stelle die Modernisierungsprojekte der Bundeswehr.

Die Beteiligungsführung bei AIN III nimmt im Rahmen ihrer Gesellschafterfunktion Einfluss auf die strategische und wirtschaftliche Ausrichtung der Gesellschaften und stellt das einheitliche Stimmverhalten der vom Bund berufenen Aufsichtsräte sicher. Durch ein Beteiligungscontrolling für die Gesellschaften wird zudem im Rahmen von begleitenden Erfolgskontrollen die Zieleinhaltung der Gesellschaften überprüft.

Zum Aufgabenbereich der Unterabteilung gehört außerdem die Weiterentwicklung der Strategie der Bedarfsdeckung der Bundeswehr und des Strategischen Einkaufs. Dies schließt die Weiterentwicklung von Bedarfsdeckungsalternativen und der Beschaffungsorganisation im Bereich der betriebsbedingten Beschaffungen mit ein.

In diesem Kontext obliegt ihr die Fachaufsicht über die betriebsbedingten Beschaffungen, insbesondere des Ersatzteilfolgebedarfs und der Öffentlich Privaten Partnerschaften (ÖPP).

AIN III hat vor diesem Hintergrund den Auftrag, die Kooperation mit der Wirtschaft mit Augenmaß voranzutreiben und die weitere Realisierung von ÖPP-Projekten zu unterstützen.

Zur Vervollständigung dieses Aufgabenspektrums obliegt der Unterabteilung der Grundsatz und die Fachaufsicht über die Verwertung nicht mehr benötigten Wehrmaterials sowie die Zuständigkeit für Länderabgaben und Ausstattungshilfen.

Referat AIN III 1
Ministerialrat
Stephan Minz
**Beteiligungsführung und Beteiligungscontrolling,
Gesellschaften mit Bundesbeteiligung**

BMVgAINIII1@BMVg.Bund.de

Referat AIN III 2
Ministerialrätin
Marit Lind
**Grundsatzangelegenheiten Modernisierung,
Modernisierungsprojekte**

BMVgAINIII2@BMVg.Bund.de

Referat AIN III 3
Oberst i.G.
Thomas Hönig
**Strategie der Bedarfsdeckung, Grundsatz Strategischer
Einkauf**

BMVgAINIII3@BMVg.Bund.de

Referat AIN III 4
Ministerialrat
Wolfgang Wolf
**Steuerung betriebsbedingte Beschaffungen, Logistik,
Kooperationen**

BMVgAINIII4@BMVg.Bund.de

Referat AIN III 5
Ministerialrat
Wilfried Georg
Verwertung, Länderabgaben

BMVgAINIII5@BMVg.Bund.de



Unterabteilung AIN IV
Ministerialdirigent
Dr. Dietmar Theis
Informationstechnik; IT-Direktor

BMVgAINIV@BMVg.Bund.de

Unterabteilung AIN IV Informationstechnik; IT-Direktor

Die Unterabteilung AIN IV ist für die Konzeption, Realisierung und Nutzungssteuerung einer flächendeckenden und sicheren Informations- und Kommunikationstechnik im IT-System der Bundeswehr verantwortlich. Dabei versteht sich die Unterabteilung AIN IV als ein am Gesamtinteresse der Bundeswehr ausgerichteter Dienstleister, der den Streitkräften und der Wehrverwaltung die erforderliche IT-Unterstützung mit größtmöglicher Wirtschaftlichkeit bereitstellt.

Der Unterabteilungsleiter AIN IV ist zugleich der IT-Direktor des BMVg und vertritt das Ressort als Chief Information Officer (CIO) im IT-Rat der Bundesregierung und im internationalen Bereich, insbesondere in der C3-Organisation der NATO.

Der IT-Direktor hat die zentrale Rahmenkompetenz für die IT des gesamten Ressorts und vertritt diese Belange entscheidungsbefugt nach außen. Er gewährleistet die Übereinstimmung des IT-Einsatzes mit den politischen, strategischen und operativen Zielen des Ressorts und den IT-Festlegungen der Bundesregierung. Er ist zugleich der IT-Sicherheitsbeauftragte der Bundeswehr (IT-SiBeBw).

Die Unterabteilung AIN IV ist zuständig für die konzeptionellen Grundlagen des IT-Systems der Bundeswehr. Dies beinhaltet Vorgaben für die strategische, wirtschaftliche und technologische Ausrichtung der Systeme und Anwendungen zur Informationsverarbeitung, der Informationsübertragung, des Informationsmanagements und der Sicherheit in der Informationstechnik (Cybersicherheit).

Die Referate der Unterabteilung AIN IV üben die Fachaufsicht über alle in Verantwortung des nachgeordneten Bereichs liegenden IT-bezogenen Projekte aus. Hierunter fallen alle Systeme und Anwendungen der Führungsunterstützung, der Nachrichtengewinnung und Aufklärung, der Kommunikation / IT-Plattformen für den Einsatz sowie die Befähigung zur Vernetzten Operationsführung. Ergänzt wird dieses Aufgabenspektrum durch die Leistungssteuerung der IT-Plattformen, -Netze und -Dienste im Grundbetrieb (IT-Projekt HERKULES).

Des Weiteren verantwortet die Unterabteilung AIN IV die Systeme und Anwendungen für die prozessorientierte IT-Unterstützung und das Projekt SASPF (Standard-Anwendungs-Software-Produkt-Familien). Dabei werden die Prozesse der Bundeswehr so definiert, dass sie als Basis für SASPF-Anpassungen dienen können und eine koordinierte Einführung von SASPF möglich ist. Durch die Verzahnung der IT-Seite mit der Prozessorganisation werden ein stringenter und rascher Entscheidungsablauf sowie die zentrale Begleitung der Einführung von SASPF in die Bundeswehr gewährleistet.

Referat AIN IV 1
Oberst i.G.
Andreas Post
**IT-Strategie / -Architekturen, E-Government, Unterstüt-
zung Aufgaben des C3-Principals**

BMVgAINIV1@BMVg.Bund.de

Referat AIN IV 2
Ministerialrat
Roger Rudeloff
IT-Sicherheit, Cybersicherheit

BMVgAINIV2@BMVg.Bund.de

Referat AIN IV 3
Oberst i.G.
Peter Tönges
**Systeme und Anwendungen Führungsunterstützung und
Nachrichtengewinnung und Aufklärung, Kommunikation /
IT-Plattformen Einsatz, NetOpFü, Frequenzpolitik**

BMVgAINIV3@BMVg.Bund.de

Referat AIN IV 4
Ministerialrat
Werner Henn
**Leistungssteuerung DLZ-IT, IT-Plattformen, -Netze und
-Dienste im Grundbetrieb**

BMVgAINIV4@BMVg.Bund.de

Referat AIN IV 5
Oberst i.G.
Gunter Zirfaß
**Systeme und Anwendungen für die prozessorientierte
IT-Unterstützung, SASPF, Prozessgestaltung**

BMVgAINIV5@BMVg.Bund.de



Unterabteilung AIN V
Ministerialdirigent
Hubert Blahnik
Ausrüstung, Nutzung

BMVgAINV@BMVg.Bund.de

Unterabteilung AIN V Ausrüstung, Nutzung

Die Unterabteilung AIN V steuert auf ministerieller Ebene die Entwicklung, Beschaffung und Nutzung der gesamten Ausrüstung der Bundeswehr. Sie übt die Fachaufsicht über die durch den nachgeordneten Bereich wahrzunehmenden Aufgaben im Ausrüstungs- und Nutzungsprozess aus (inklusive der „Materialverantwortung für die Einsatzreife“). Diese Aufgaben reichen von der Unterstützung bei der Erarbeitung funktionaler Forderungen insbesondere aufgrund von Erkenntnissen aus wehrtechnischer Forschung und Technologie, internationaler Rüstungskoope-rationen und aus Nutzung, über die Entwicklung alternativer Lösungsvorschläge und deren Bewertung bis zur Realisierung, Einführung und Instandhaltung des fertigen Produktes. Somit verantwortet die AIN V auf ministerieller Ebene den gesamten Lebensweg der Ausrüstung „von der Wiege bis zur Bahre“.

Die Referate der Unterabteilung AIN V üben die Fachaufsicht aus über sämtliche Projekte des nachgeordneten Bundesamtes für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB), bzw. künftig des Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw), mit Ausnahme der IT-Projekte. Weitere Aufgaben sind die Festlegung von Grundsätzen, konzeptionellen Grundlagen und Vorschriften zur Wahrnehmung der Materialverantwortung für die Einsatzreife sowie Aufgaben im Rahmen der Zulassung von Wehrmaterial. Weiterhin stellt AIN V die zentrale Ansprech- und Koordinierungsstelle der Abteilung für alle Einsatzangelegenheiten. Schließlich fallen in die Zuständigkeit der AIN V Fragen des Qualitätsmanagements sowie der Standardisierung und Normung. Eine weitere Aufgabe ist die fachliche Vorbereitung und Unterstützung der Leitung und des Abteilungsleiters AIN als Nationaler Rüstungs- direktor bei Ausrüstungsthemen.

Referat AIN V 1
Ministerialrat
Jochim Sucker
Grundsatzfragen der Nutzung Wehrmaterial, Zulassungen Wehrmaterial, Einsatzangelegenheiten

BMVgAINV1@BMVg.Bund.de

Referat AIN V 2
Ministerialrat
Gregor Frielingsdorf
Grundsatzfragen allgemeine Wehrtechnik, Qualitätsmanagement

BMVgAINV2@BMVg.Bund.de

Referat AIN V 3
Ministerialrat
Siegfried Krohn
Steuerung Realisierung und Nutzung (Einsatzreife), Beiträge F&T querschnittliches Material, Bekleidung, Sanitätsmaterial

BMVgAINV3@BMVg.Bund.de

Referat AIN V 4
Oberst i.G.
Hans-Jürgen Parpart
Steuerung Realisierung und Nutzung (Einsatzreife), Beiträge F&T Systeme Land

BMVgAINV4@BMVg.Bund.de

Referat AIN V 5
Oberst i.G.
Michael Hain
Steuerung Realisierung und Nutzung (Einsatzreife), Beiträge F&T Systeme Luft

BMVgAINV5@BMVg.Bund.de

Referat AIN V 6
Kapitän zur See
Frank Bartholomeyczik
Steuerung Realisierung und Nutzung (Einsatzreife), Beiträge F&T Systeme See und land- / seegestützte Luftverteidigungssysteme

BMVgAINV6@BMVg.Bund.de

Die Abteilung Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen



Ministerialdirektorin
Alice Greyer-Wieninger
Leiterin Abteilung
Infrastruktur, Umweltschutz und
Dienstleistungen (IUD)

BMVgIUD@BMVg.Bund.de



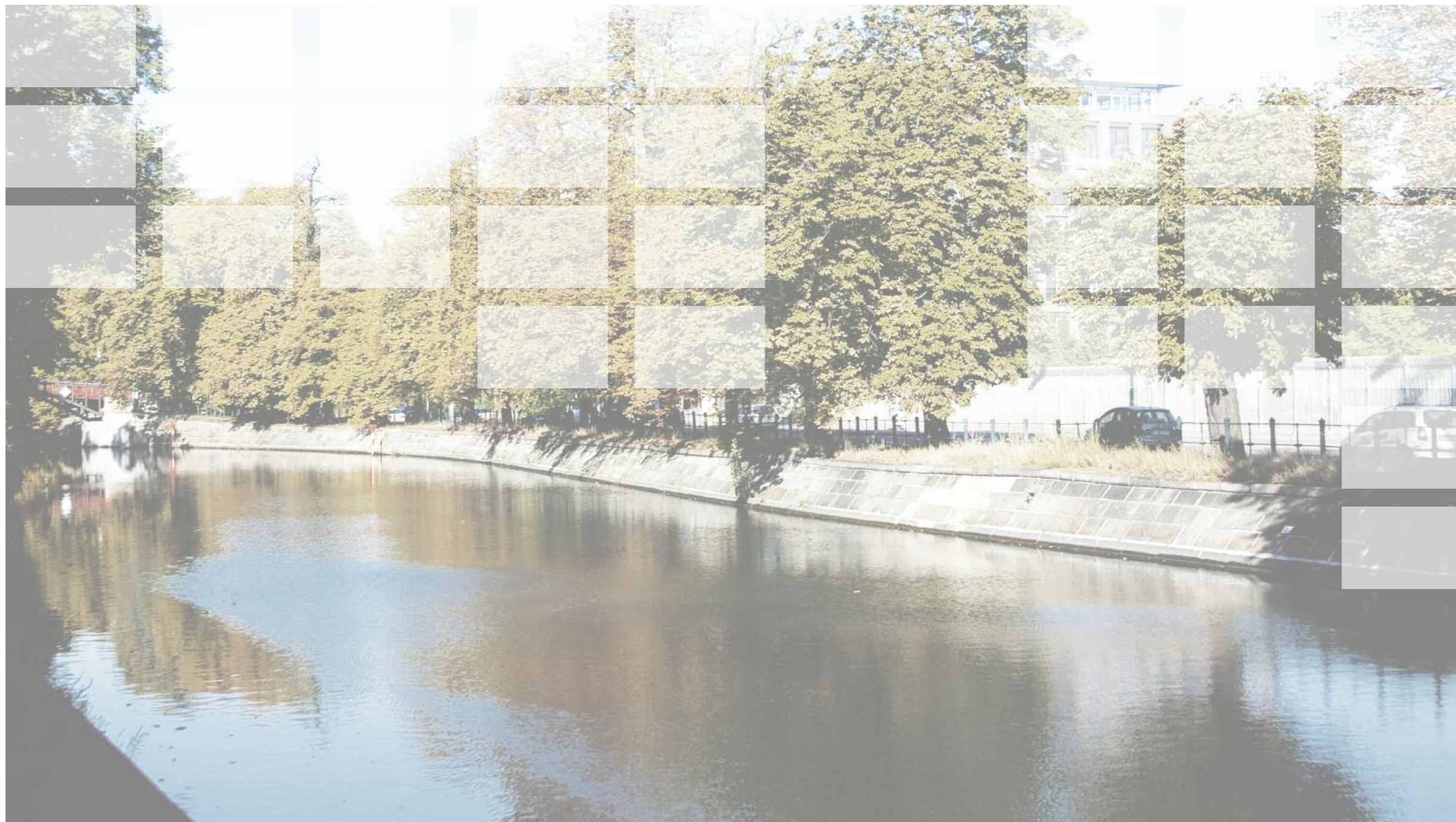
Ministerialdirigent
Krist-Gilbhardt Fahl
Stellvertreter der Abteilungsleiterin
Abteilung
Infrastruktur, Umweltschutz und
Dienstleistungen (IUD)

BMVgIUDStv@BMVg.Bund.de

Ministerialdirektorin Alice Greyer-Wieninger leitet die Abteilung Infrastruktur, Umwelt und Dienstleistungen (IUD) mit ihren drei Unterabteilungen IUD I, IUD II und IUD III.

In ihrer Aufgabenwahrnehmung wird sie durch den stellvertretenden Abteilungsleiter IUD, Ministerialdirigent Krist-Gilbhardt Fahl, unterstützt.

Die Unterabteilung IUD I ist zuständig für Infrastruktur, IUD II für Dienstleistungen und Gesetzliche Schutzaufgaben und IUD III für Dienstleistungen BMVg.



Infrastruktur,
Umweltschutz und
Dienstleistungen

IUD I
Infrastruktur

IUD II
Dienstleistungen, Gesetz-
liche Schutzaufgaben

IUD III
Dienstleistungen BMVg



Unterabteilung IUD I
Ministerialdirigentin
Ulrike Hauröder-Strüning
Infrastruktur

BMVgIUDI@BMVg.Bund.de

Unterabteilung IUD I Infrastruktur

In der Unterabteilung IUD I ist das gesamte Spektrum der Infrastrukturbearbeitung von Streitkräften und Bundeswehrverwaltung zusammengeführt. Sie verantwortet das Prozessmanagement für den Aufgabenbereich und stellt die anforderungsgerechte und wirtschaftliche Unterbringung der zivilen und militärischen Dienststellen der Bundeswehr im In- und Ausland sowie in den Einsatzgebieten sicher.

Grundlage der bundeswehrgemeinsamen Bearbeitung ist die Infrastrukturgesamtplanung, mit der eine bedarfsgerechte Ausstattung mit Fähigkeiten und finanziellen Ressourcen für die Aufgabenwahrnehmung der Bundeswehr erreicht wird. Die Unterabteilung IUD I vertritt die Interessen der Bundeswehr als Bauherrin und Oberste Technische Instanz (OTI) gegenüber den anderen Ressorts sowie der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) und den Landesbauverwaltungen. Darüber hinaus verantwortet die Unterabteilung IUD I die Erstellung von Grundsatzdokumenten für die Bedarfsbegründung und die technischen Aspekte des Bauwesens.

Im Inland wird die benötigte Infrastruktur in Zusammenarbeit mit den Bauverwaltungen in Form konkreter Einzelmaßnahmen realisiert. Dabei steuert die Unterabteilung IUD I die Kooperation mit den Bauverwaltungen und regelt die Grundlagen der Zusammenarbeit. Mit der Umsetzung der Einzelmaßnahmen beauftragt die Unterabteilung IUD I die Bauverwaltungen und prüft abschließend deren Planungsergebnisse auf Einhaltung der rechtlichen und technischen Grundlagen im Bauwesen für den Anwendungsbereich der Bundeswehr.

Die Unterabteilung IUD I stellt die Kooperation mit der BImA als der Eigentümerin der von der Bundeswehr genutzten und betriebenen Liegenschaften sicher und sorgt für die Beachtung der rechtlichen Aspekte des Liegenschaftswesens. Um einen wirtschaftlichen Betrieb und eine effiziente Nutzung zu gewährleisten, verantwortet sie die dazu notwendigen Grundlagen. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Besonderheiten verantwortet die Unterabteilung IUD I das gesamte erweiterte Aufgabenspektrum für die Einsatzgebiete. Ferner erarbeitet sie die Grundlagen der Wirtschaftsführung, steuert den Vollzug des Infrastrukturhaushaltes und bearbeitet das NATO-Sicherheits-Investitionsprogramm.

Referat IUD I 1
Ministerialrat
Hans-Jürgen Stein
**Infrastrukturgesamtplanung, Infrastruktur-
lage, Infrastrukturhaushalt, Fähigkeitsmanagement,
NATO-Infrastruktur**

BMVgIUDI1@BMVg.Bund.de

Referat IUD I 2
Ministerialrat
Kurt Weimer
**Infrastruktur, Unterbringung und Liegenschaftsbetrieb
im Einsatz / Ausland, infrastrukturelle Pionierunter-
stützung**

BMVgIUDI2@BMVg.Bund.de

Referat IUD I 3
Ministerialrätin
Martina-Renée Perl-Grenda
**Recht und Grundsatz des Liegenschaftswesens,
BImA-Angelegenheiten, Raumordnung**

BMVgIUDI3@BMVg.Bund.de

Referat IUD I 4
Ministerialrat
Dr. Andreas Struzina
**Steuerung Landesbauverwaltung / Bundesbau,
Grundsatz Bauwesen**

BMVgIUDI4@BMVg.Bund.de

Referat IUD I 5
Oberst
Werner Ortwin Timm
**Ermittlung und Priorisierung Infrastrukturbedarf,
Standort- und Liegenschaftsoptimierung, Flächen-
management**

BMVgIUDI5@BMVg.Bund.de

Referat IUD I 6
Ministerialrat
Norbert Brauner
**Unterbringung und Liegenschaftsbetrieb Inland,
Infrastrukturangelegenheiten, Oberste Technische
Instanz**

BMVgIUDI6@BMVg.Bund.de



Unterabteilung IUD II
Ministerialdirigent
Armin Schmidt-Franke
Dienstleistungen, Gesetzliche
Schutzaufgaben*

BMVgIUDII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung IUD II Dienstleistungen, Gesetzliche Schutzaufgaben

Die Unterabteilung IUD II verantwortet die Bereiche Dienstleistungen und gesetzliche Schutzaufgaben sowie die konzeptionelle Weiterentwicklung des Organisationsbereiches Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen (IUD).

Sie trägt die ministerielle Verantwortung für die Konzeption, Planung und Steuerung der Dienstleistungen des Bereichs IUD im Inland, Ausland, in den Einsatzgebieten und für die Kooperationen mit der Wirtschaft. Sie ist ministeriell zuständig für die verlässliche und effiziente Aufgabenwahrnehmung der Dienststellen des nachgeordneten Bereichs, das Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr (BAIUDBw), das Verpflegungsamt der Bundeswehr (VpflABw), das Zentrum Brandschutz der Bundeswehr (ZBrdSchBw) und die für die lokalen Serviceleistungen verantwortlichen Bundeswehr-Dienstleistungszentren (BwDLZ).

Zu den Dienstleistungsaufgaben dieser Dienststellen gehören neben der Infrastruktur, die gesetzlichen Schutzaufgaben, unter anderem in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Arbeitsschutz, Brandschutz und Gefahrgutwesen, die Verpflegung und bewirtschaftete Betreuung, die Bewachung der Liegenschaften und die Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten. Der Unterabteilung IUD II obliegt darüber hinaus die ministerielle Konzeption und Steuerung der Bearbeitung von Reisekosten, Trennungsgeld und Umzugskosten in einem ganzheitlichen Travel Management.

Die Dienstleistungen Verpflegung und bewirtschaftete Betreuung wurden in dem neuen Referat IUD II 3 zusammengefasst. Von hier aus werden künftig alle Truppenküchen (mit Ausnahme der Bordküchen der Marine), Behördenkantinen und Betreuungseinrichtungen aus einer Hand geführt.

Die Zuständigkeiten für die Brandschutzaufgaben, das Gefahrgutwesen und die Grundlagen für Selbst- und Katastrophenschutz sind im Referat IUD II 6, für die übrigen Gesetzlichen Schutzaufgaben in den Referaten IUD II 4 und IUD II 5 gebündelt. Hier wird die bundeswehrweite Fach- und Rechtsaufsicht über diese Fachgebiete wahrgenommen. Zudem wird im Referat IUD II 5 die öffentlich-rechtliche Aufsicht für den Bereich der Bundeswehr und der alliierten Streitkräfte in Deutschland ministeriell verantwortet.

Der Auftrag der Unterabteilung IUD II beschränkt sich nicht auf den Grundbetrieb im In- und Ausland, sondern schließt die priorisierte Unterstützung der Streitkräfte in den Auslandseinsätzen in allen Aufgabenbereichen ein.

Referat IUD II 1
Ministerialrat
Graf Rochus von Strachwitz
**Konzeption, Planung, Organisation; Dienstaufsicht,
Betriebswirtschaftliche Steuerung, Informations-
management**

BMVgIUDI1@BMVg.Bund.de

Referat IUD II 2
Ministerialrat
Manfred Kretschmer
**Dienstleistungen Inland, Ausland, Einsatz;
Travel Management, Umzugskosten; Trennungsgeld**

BMVgIUDII2@BMVg.Bund.de

Referat IUD II 3
Ministerialrat
Manfred Hasse
**Verpflegung und bewirtschaftete Betreuung; Bewachung;
Materialverantwortung Bereich IUD**

BMVgIUDII3@BMVg.Bund.de

Referat IUD II 4
Herr
Walter Breil
**Recht und Grundsatz des Umwelt- und Arbeitsschutzes
Bundeswehr, Technischer Umwelt- und Arbeitsschutz
Bundeswehr**

BMVgIUDII4@BMVg.Bund.de

Referat IUD II 5
Ministerialrat
Dr. Daniel Nitsch
**Naturschutz, Ökologie, Umweltmanagement, Nachhaltige
Entwicklung, öffentlich-rechtliche Aufsicht Bundeswehr/
Gaststreitkräfte**

BMVgIUDII5@BMVg.Bund.de

Referat IUD II 6
Oberst
Michael Friedrich Schuch
Brandschutz, Gefahrgutwesen

BMVgIUDII6@BMVg.Bund.de

* Beauftragter für Umwelt- und Arbeitsschutz der Bundeswehr



Unterabteilung IUD III*
Ministerialdirigentin
Christiane Gericke
Dienstleistungen BMVg

BMVgIUDIII@BMVg.Bund.de

Unterabteilung IUD III Dienstleistungen BMVg

Die Unterabteilung IUD III nimmt die operativen Tätigkeiten für den Betrieb des Ministeriums an dessen beiden Dienstsitzen in Bonn und Berlin wahr. Sie schafft die funktionalen und materiellen Voraussetzungen, die für den Dienstbetrieb im Ministerium erforderlich sind.

Dazu gehören unter anderem der Innere Dienst, das Informationstechnische Zentrum, das Bereitschaftszentrum der Bundeswehr, die Stabsmeldezentrale, die digitale Lagezentrale, der Personal- und Vertrauensärztliche Dienst, der Arbeitsschutz und der Dolmetscherdienst.

Das Referat IUD III 1 ist das Zentralreferat der Abteilung IUD im Ministerium. Es ist unmittelbar der Abteilungsleitung IUD unterstellt und für die zentralen Aufgaben der Abteilung, wie Organisation, Personal, Informationsarbeit, militärische Sicherheit und Alarmwesen zuständig. Es erstellt Beiträge für das zentrale Controlling des Ministeriums und steuert das Abteilungscontrolling einschließlich des Controllings des nachgeordneten Bereichs.

Aufgaben des Inneren Dienstes sind unter anderem die Haushaltsmittelbewirtschaftung, die Steuerung des Post- und Schriftgutwesens, der Botendienst, die Registraturen, die Beschaffung und Bewirtschaftung von Gerät und (Büro-)Material, das Gebäude- und Flächenmanagement, die Ausweis-, Pass- und Visaangelegenheiten sowie soziale Dienstleistungen. Neben den Trägeraufgaben für die Kindertagesstätte betreibt der Innere Dienst auch die Bibliothek.

Das Referat IUD III 3 ist verantwortlich für den IT-Betrieb, die IT-Unterstützung und die IT-Sicherheit des Ministeriums. Ihm sind die Informationstechnischen Zentren sowie die digitalen Lagezentren in Bonn und Berlin, das Bereitschaftszentrum der Bundeswehr und die Stabsmeldezentrale zugeordnet.

Im Referat IUD III 4 sind die Aufgaben des Personal- und Vertrauensärztlichen Dienstes, des Arbeitsschutzes und des Sozialen Dienstes zusammengeführt.

Die Leitungsebene und alle Abteilungen des Ministeriums werden vom Referat IUD III 5 mit Konferenzdolmetscherleistungen in den Sprachen Englisch, Französisch, Russisch, Spanisch, Polnisch und Ungarisch unterstützt. IUD III 5 leistet darüber hinaus Dolmetscherunterstützung für andere Ressorts der Bundesregierung im Rahmen der ministeriellen Amtshilfe und unterstützt Konferenzdolmetschereinsätze im nachgeordneten Bereich.

Referat IUD III 1
Ministerialrat
Rainer Vogt
Zentrale Aufgaben der Abteilung; Controlling

BMVgIUDIII1@BMVg.Bund.de

Referat IUD III 2 Bonn
Ministerialrätin
Claudia Knauer
Innerer Dienst Bonn

BMVgIUDIII2Bonn@BMVg.Bund.de

Referat IUD III 2 Berlin
Ministerialrat
Günther Hentschel
Innerer Dienst Berlin

BMVgIUDIII2Berlin@BMVg.Bund.de

Referat IUD III 3
Ministerialrat
Helmut Riehl
IT-Betrieb, IT-Sicherheit BMVg

BMVgIUDIII3@BMVg.Bund.de

Referat IUD III 4
Medizinaldirektor
Leonhard Meyer
Personal- / Vertrauensärztlicher Dienst; Arbeitsschutz
und Sozialer Dienst im BMVg

BMVgIUDIII4@BMVg.Bund.de

Referat IUD III 5
Ministerialrätin
Isolde Richter
Dolmetscherdienst

BMVgIUDIII5@BMVg.Bund.de

* Beauftragte(r) der Leitung für den betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Dienst im BMVg

Herausgeber

Bundesministerium der Verteidigung
Stauffenbergstraße 18
10785 Berlin

Stand

Juli 2012

Gestaltung

Gratzfeld, Wesseling

Bildnachweis

Bundesministerium der Verteidigung
Informations- und Medienzentrale der Bundeswehr

Druck

Köllen Druck+Verlag GmbH, Bonn

Weitere Informationen**im Internet unter**

www.bmvg.de
www.bundeswehr.de
www.wirdienendeutschland.de

Diese Publikation ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums der Verteidigung. Sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.





Bundeswehr

Wir. Dienen. Deutschland.